

Doro Leva X10

Deutsch



Inhalt

Vielen Dank für Ihren Kauf.....	1
Entwickelt unter den Gesichtspunkten der Sicherheit und des Wohlergehens der Benutzer	1
Sonderfunktionen für Angehörige	1
Übersicht	3
Erste Schritte	5
Entpacken Ihres neuen Telefons.....	5
SIM-Karte, Speicherkarte und Akku einlegen	5
Laden des Mobiltelefons.....	9
Strom sparen	10
Telefon ein- und ausschalten.....	11
Wie ihr Telefon funktioniert	12
Hilfsfunktionen	12
Einrichtungsassistent.....	12
Meldungsfeld und Statusleiste	12
Beschreibungen in diesem Dokument.....	13
Bedienung der grundlegenden Telefonfunktionen	13
Tastensperre.....	15
Text eingeben 	15
Hörgerätekompatibilität	16
Das Telefon an einen Computer anschließen.....	17
Administratormenü.....	18
Anrufe.....	19
Einen Anruf tätigen mit Kurzwahl.....	19
Einen Kontakt anrufen	19
Anrufe entgegennehmen	19
Automatisches Annehmen.....	19
Anrufoptionen	20
Notrufe	20
Anrufinformationen	21
Anrufliste	21
Sicherheitstimer	23
Tel-Buch.....	24
Kontakt hinzufügen	24
ICE (In Case of Emergency, dt. Im Notfall) 	24
Eigene Nummer	26

Kurzwahl-Tasten festlegen	26
Ändern der Notruf -Rufnummer	27
Kontakte verwalten	27
Nachrichten	29
Nachrichten lesen	29
Nachrichten verwalten	29
Automatische Antwort	30
Mitteilungseinstellungen	30
Benutzermodus	35
Eingeschränkter Modus	35
Erweiterter Modus	35
Benutzerdefinierter Modus	36
Benutzermodus auswählen	36
Notruftaste	37
Einen Notruf tätigen	37
Notruf-Einstellungen	37
Schwarze Liste	41
Weißer Liste	41
Einstellungen	43
Allgemein	43
Anzeige	46
Sicherheit	47
Anrufe	48
Verbindungen	50
Töne	55
Bluetooth®	57
SIM-Toolkit	59
Software-Update	59
Weckfunktion	60
Dateiauswahlliste	62
Weitere Funktionen	63
Statussymbole auf der Anzeige	63
Hauptsymbole auf der Anzeige	63
Sicherheitshinweise	64
Netzdienste und Netzkosten	64
Betriebsumgebung	64
Medizinische Geräte	64
Explosionsgefährdete Bereiche	65

Lithium-Ionen-Akku.....	65
Akkupflege/Sparmodus.....	65
Gehörschutz	66
Notruf	66
Fahrzeuge	66
Schutz persönlicher Daten	67
Pflege und Wartung	68
Garantie.....	69
Garantie für die Betriebssystem-Software des Geräts	69
Technische Daten	70
Urheberrecht und andere Informationen	70
Kompatibilität mit Hörgeräten.....	71
Spezifische Absorptionsrate (SAR)	71
Recycling.....	72
Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts	72
Ordnungsgemäße Entsorgung der Akkus in diesem Produkt	72
EU-Konformitätserklärung	73
Wenn Ihr Gerät mit einem Netzadapter geliefert wird:.....	73

Vielen Dank für Ihren Kauf

Das Doro Leva X10 eignet sich ideal für Personen mit kognitiven Herausforderungen wie Demenz, Problemen mit dem Kurzzeitgedächtnis oder anderen kognitiven oder motorischen Schwierigkeiten, die von einem Telefon profitieren würden, das einfach und sicher zu bedienen sowie benutzerfreundlich ist. Die strukturierte Oberfläche des Telefons sorgt für einen sicheren Griff, und vier deutlich markierte Wahltasten machen es einfacher denn je, die am häufigsten benötigten Kontakte anzurufen. Es ist zudem mit Hörgeräten kompatibel sowie mit der Doro ClearSound-Technologie ausgestattet, um Menschen mit Hörbeeinträchtigung ein lauterer und klareres Klangerlebnis zu bieten.

Entwickelt unter den Gesichtspunkten der Sicherheit und des Wohlergehens der Benutzer

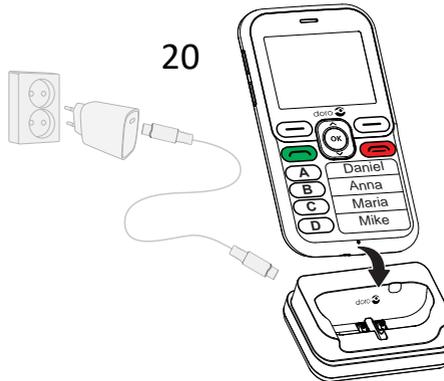
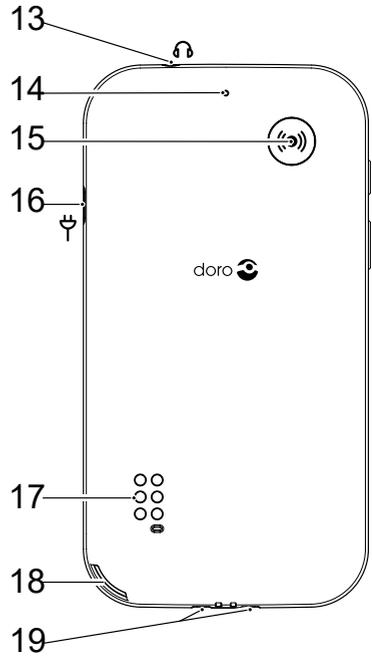
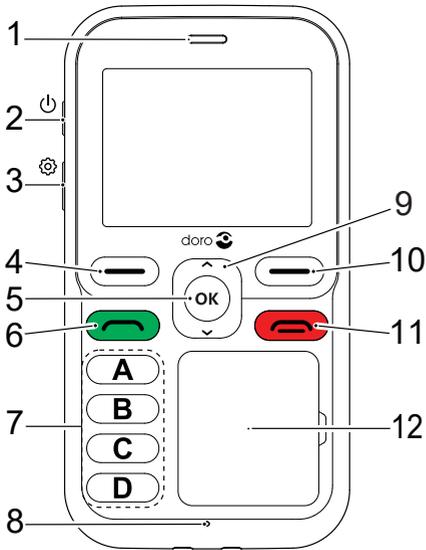
Das Leva X10 verfügt über hervorragende Sicherheitsfunktionen wie die Möglichkeit, in betrügerischer Absicht getätigte und unerwünschte Spam-Anrufe zu blockieren, indem die eingehenden Anrufe auf solche von vertrauenswürdigen und autorisierten Anrufern beschränkt werden. Es können zudem tägliche Erinnerungen für die Einnahme von Medikamenten eingestellt werden, und es gibt einen Sicherheitstimer, der in Situationen mit potenziellem Risiko aktiviert werden kann. Wenn der Timer nicht abgebrochen wird, wählt er sich automatisch ein und sendet einen SMS-Alarm mit GPS-Standort an voreingestellte Nummern. Darüber hinaus kann jederzeit die Notruftaste auf der Rückseite des Telefons gedrückt werden, um Kontakte zu benachrichtigen, dass möglicherweise Hilfe benötigt wird, einschließlich Übermittlung des GPS-Standorts.

Sonderfunktionen für Angehörige

Auswählbare Benutzermodi erleichtern es Angehörigen, je nach den Bedürfnissen des Benutzers ein geeignetes Schutzniveau einzurichten, das eine angemessene Benutzerfreundlichkeit bietet. Darüber hinaus sind alle Einstellungen und Aktivierungen im Administratormenü geschützt hinterlegt, wodurch das Risiko versehentlicher Änderungen durch den Benutzer minimiert wird. Interessant ist für Angehörige auch die Möglichkeit, jederzeit über eine einfache SMS-Anfrage Informationen zu den GPS-Standortdaten des Benutzers zu erhalten.

Für weitere Informationen zu Zubehör oder anderen Doro-Produkten besuchen Sie bitte unsere Webseite auf www.doro.com oder kontaktieren Sie unseren Support.

Übersicht



- | | |
|---|--|
| 1. Lautsprecher | 12. Direktwahlliste |
| 2. Ein-/Aus-Taste | 13. Kopfhörerausgang |
| 3. Taste Administration/
Einstellungen | 14. Zweites Mikrofon |
| 4. Linke Auswahltaste | 15. Notruftaste |
| 5. Taste OK | 16. Ladegerätebuchse |
| 6. Anruftaste (grün) | 17. Lautsprecher |
| 7. Direktwahltasten (A–D) | 18. Aussparung an der
Akkufachabdeckung |
| 8. Mikrofon | 19. Anschlüsse für Ladestation |
| 9. Navigationstaste | 20. Ladestation |
| 10. Rechte Auswahltaste | |
| 11. Taste für Anruf beenden (rot) | |

Hinweis! Die Abbildungen dienen nur zu Referenzzwecken und stellen möglicherweise nicht das tatsächliche Gerät dar.

Die gelieferten Artikel können je nach Region oder Netzbetreiber variieren. Weiteres Zubehör erhalten Sie bei Ihrem Doro-Händler vor Ort oder in unserem Webshop unter www.doro.com. Das mitgelieferte Zubehör gewährleistet eine optimale Leistung für Ihr Telefon.

Erste Schritte

Wenn Sie Ihr Telefon erhalten, müssen Sie es vor der Verwendung einrichten.

Tip: Vergessen Sie nicht, die zum Schutz beim Transport dienende Folie vom Display zu entfernen, bevor Sie Ihr Telefon verwenden.

Entpacken Ihres neuen Telefons

Packen Sie zunächst das Telefon aus und begutachten Sie die mitgelieferten Gegenstände bzw. das Zubehör. Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig und vollständig durch, um sich mit dem Gerät und den Grundfunktionen vertraut zu machen.

- Die im Lieferumfang des Telefons enthaltenen Geräte und das Zubehör können variieren. Dies hängt von der Region oder dem Dienstleister ab.
- Das Erscheinungsbild und die Eigenschaften können jederzeit und ohne Vorankündigung geändert werden.
- Sie können weiteres Zubehör von Ihrem örtlichen Doro-Händler erwerben.
- Stellen Sie vor dem Kauf dessen Kompatibilität mit dem Gerät sicher.
- Verwenden Sie nur Akkus und Zubehör, die für den Gebrauch mit diesem speziellen Modell zugelassen sind. Der Anschluss anderer Zubehörgeräte kann Gefahren verursachen und die Typenzulassung und Garantie des Telefons ungültig machen.
- Die Verfügbarkeit des Zubehörs kann sich abhängig von den Herstellerfirmen ändern. Weitere Informationen zu verfügbarem Zubehör erhalten Sie auf der Website von Doro.

SIM-Karte, Speicherkarte und Akku einlegen

Die SIM-Kartenhalterung und die Speicherkartenhalterung befinden sich im Akkufach. Achten Sie beim Einlegen der Karten in den Kartenhalter darauf, dass Sie die metallischen Kontakte der Karten nicht zerkratzen.

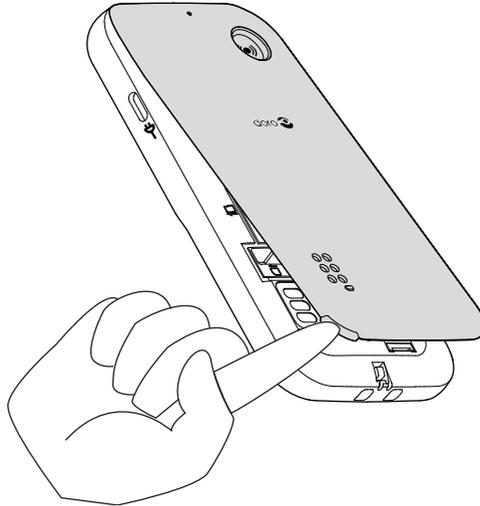
Entfernen Sie die Abdeckung des Akkufachs

Auf der Rückseite des Telefons befindet sich eine kleine Aussparung. Ziehen Sie vorsichtig daran, um das Akkufach zu öffnen.

WICHTIG

Schalten Sie das Telefon zuerst aus und trennen Sie es vom Ladegerät, bevor Sie die Akkufachabdeckung entfernen.

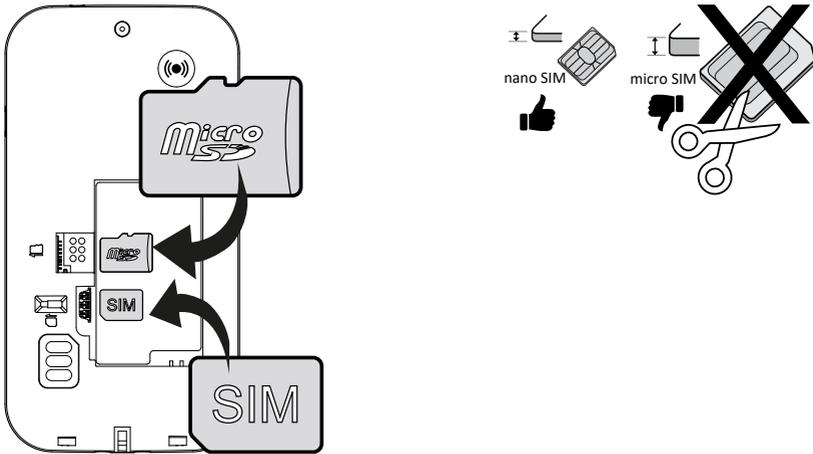
Seien Sie vorsichtig beim Öffnen des Akkufachs, um Ihre Fingernägel nicht zu beschädigen. Biegen oder verdrehen Sie die Akkuabdeckung nicht übermäßig, da sie sonst beschädigt werden kann.

**Einlegen von SIM- und Speicherkarten**

Legen Sie die nano-SIM (4FF)-Karte ein, indem Sie diese vorsichtig in den SIM-Kartensteckplatz schieben. Achten Sie darauf, dass die Kontakte der SIM-Karte nach unten zeigen und dass die abgeschrägte Kante entsprechend der Abbildung positioniert ist.

Die Kontakte der SIM-Karte dürfen nicht zerkratzt oder verbogen werden. Wenn Sie die SIM-Karte entfernen/austauschen müssen und Probleme beim Entfernen haben, kleben Sie ein Stück Klebeband auf den freiliegenden Teil der Karte und ziehen Sie sie damit heraus.

Legen Sie eine Speicherkarte ein, um die Speicherkapazität Ihres Telefons zu erweitern. Achten Sie darauf, dass die Kontakte der Speicherkarte entsprechend der obigen Abbildung nach unten zeigen.



WICHTIG

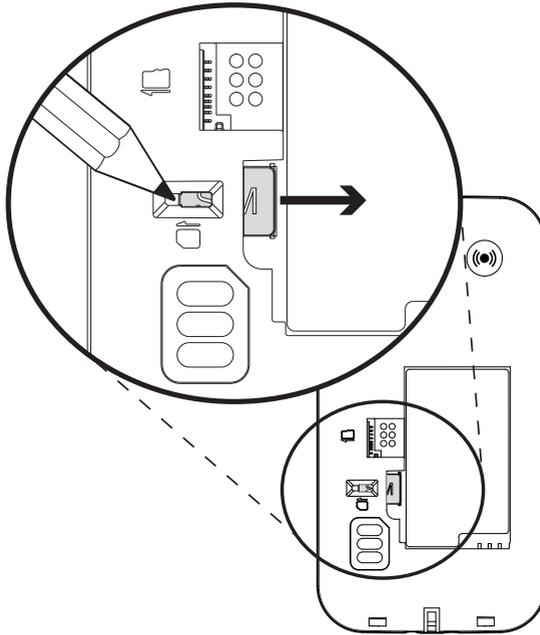
Das Gerät akzeptiert **nano-SIM-Karten** oder **4FF**. Die Nutzung inkompatibler SIM-Karten kann die Karte selbst, das Gerät sowie die auf der Karte gespeicherten Daten beschädigen.

Verwenden Sie ausschließlich Speicherkarten, die mit diesem Gerät kompatibel sind. Kompatible Kartentypen umfassen **microSD**, **microSDHC**, **microSDXC**, max. 128 GB.

Inkompatible Speicherkarten können die Karte selbst, das Gerät sowie alle auf der Karte gespeicherten Daten beschädigen.

Entnehmen der SIM-Karte

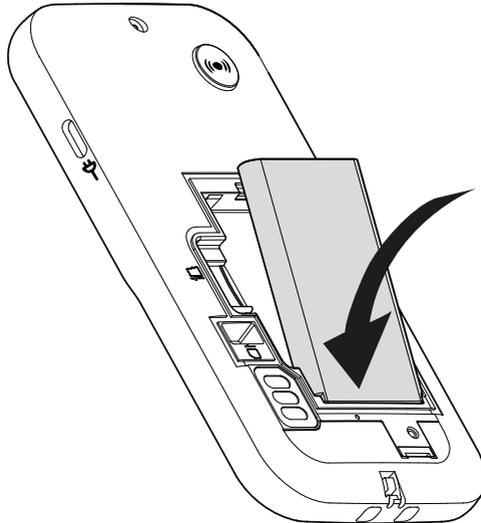
Um die SIM-Karte herauszunehmen, drücken Sie sie vorsichtig mit einem nichtleitenden Werkzeug, z. B. mit der Spitze eines Stiftes, durch das kleine Loch im Telefon heraus.



Akku einlegen

Legen Sie den Akku ein, indem Sie ihn in das Akkufach schieben. Achten Sie darauf, dass die Kontakte des Akkus mit den Kontakten des Telefons übereinstimmen.

Bringen Sie die Akkuabdeckung wieder an.



Laden des Mobiltelefons

Wir empfehlen, das Telefon vollständig aufzuladen, bevor Sie es zum ersten Mal benutzen.



VORSICHT

Verwenden Sie nur Akkus und Zubehör, die für den Gebrauch mit diesem speziellen Modell zugelassen sind. Der Anschluss anderer Zubehörgeräte kann Gefahren verursachen und die Typzulassung und Garantie des Telefons ungültig machen.

Bei niedriger Akkuleistung ertönt ein Warnton und der niedrige Akkustand wird durch das Symbol  angezeigt.

Wenn das Ladegerät an das Telefon angeschlossen wurde, wird kurzzeitig  angezeigt, und  wird angezeigt, wenn es vom Telefon getrennt wird. Die Akkustandsanzeige bewegt sich während der Aufladung des Akkus. Ein vollständiger Ladevorgang des Akkus dauert etwa 3 Stunden. Bei ausgeschaltetem Telefon wird bei angeschlossenem Ladegerät nur die

Akkustandsanzeige im Display angezeigt. Ist der Ladevorgang abgeschlossen, wird  auf dem Bildschirm angezeigt.

Verwenden Sie zum Aufladen eine Wandsteckdose

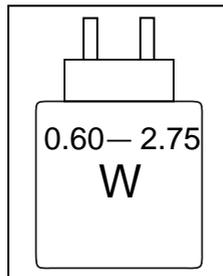
1. Verbinden Sie den USB-C-Stecker des Ladekabels mit der Ladebuchse  am Telefon.
2. Verbinden Sie das andere Ende des Ladekabels mit einem USB-Netzadapter und stecken Sie diesen in eine Wandsteckdose.

Verwenden Sie eine Ladestation zum Aufladen (optional)

1. Verbinden Sie den USB-C-Stecker des Ladekabels mit der Ladestation. Setzen Sie das Telefon in die Ladestation.
2. Verbinden Sie das andere Ende des Ladekabels mit einem Netzadapter und stecken Sie diesen in eine Wandsteckdose.

Hinweis! Zum Schutz der Umwelt bieten wir möglicherweise nicht alle unsere Produkte mit Ladegeräten und USB-Kabeln an. Ihr Gerät unterstützt das Aufladen mit einem USB-C-Kabel und einem USB-Ladegerät, das den geltenden länderspezifischen Vorschriften sowie den internationalen und regionalen Sicherheitsstandards wie UKCA oder CE entspricht. Verwenden Sie keine USB-Ladegeräte, die nicht den geltenden Sicherheitsstandards entsprechen. Die vom Ladegerät gelieferte Leistung muss mindestens 0.60 Watt betragen, wie für die Funkanlage benötigt, und darf 2.75 Watt nicht überschreiten, um die maximale Ladeleistung zu erreichen. Sie können USB-Ladegeräte mit höherer Leistung verwenden, die Ladeleistung wird dabei jedoch nicht erhöht.

Der USB-C-Ladeanschluss ist nicht audiodfähig und unterstützt keinen Anschluss eines USB-C-Headsets.



Strom sparen

Wenn der Akku vollständig aufgeladen ist, trennen Sie das Ladegerät vom Telefon, und ziehen Sie den Stecker des Ladegeräts aus der Steckdose. Um

Energie zu sparen, schaltet sich das Display nach einiger Zeit ab. Um es wieder zu aktivieren, drücken Sie eine beliebige Taste. Die volle Akkuleistung wird erst erreicht, nachdem der Akku 3 bis 4 Mal aufgeladen wurde. Die Akkuleistung lässt mit der Zeit nach, das heißt, dass die Gesprächs- und Standby-Zeiten bei regelmäßigem Gebrauch immer kürzer werden. Um den Verschleiß des Akkus zu mindern und die Lebensdauer zu verlängern, siehe *Akkupflege*, S.45.

Bei längerem Gebrauch kann sich das Telefon warm anfühlen. In der Regel ist das normal.

Telefon ein- und ausschalten

1. Halten Sie auf dem Telefon die Taste  gedrückt, um es ein- oder auszuschalten. Zum Ausschalten drücken Sie wieder **OK**.
2. Ist die SIM-Karte gültig, aber mit einem PIN-Code (Personal Identification Number) gesperrt, wird **PIN-Code:** angezeigt. Geben Sie den PIN-Code ein und drücken Sie Fertig. Einträge werden mit **Löschen** gelöscht.

Versuche: zeigt die Anzahl der verbleibenden Versuche zur PIN-Eingabe an. Sind keine Versuche mehr möglich, muss die SIM-Karte dann mit dem PUK-Code (Personal Unblocking Key) freigegeben werden.

Gerät mit dem PUK-Code entsperren

1. Geben Sie den PUK-Code ein und drücken Sie **OK**. Einträge werden mit **Löschen** gelöscht.
2. Geben Sie einen neuen PIN-Code ein und drücken Sie **OK**.
3. Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Hinweis! Wurde mit Ihrer SIM-Karte kein PIN- und PUK-Code mitgeliefert, wenden Sie sich bitte an Ihren Netzbetreiber. Wurde der PUK-Code mehr als zehn Mal falsch eingegeben, wird die SIM-Karte dauerhaft gesperrt.

Wie ihr Telefon funktioniert

Hilfsfunktionen

Folgende Symbole leiten Sie durch die entsprechenden Abschnitte im Handbuch.

Sichtbarkeit 

Handhabung 

Hörfunktion 

Sicherheit 

Einrichtungsassistent

Wenn Sie Ihr Telefon erstmalig in Betrieb nehmen, wird ein Einrichtungsassistent gestartet, mit dem einige Grundeinstellungen vorgenommen werden.

1. Wählen Sie gewünschte Sprache aus und drücken Sie **OK**.
2. Wählen Sie die Einstellung, die Sie anpassen möchten. Sie können eine oder mehrere Einstellungen anpassen. Wählen Sie sie aus und drücken Sie **OK**. Drücken Sie **Fertig**, wenn Sie damit fertig sind.
3. Wählen Sie den Modus, in dem das Telefon starten soll, und drücken Sie **OK**. Weitere Informationen dazu finden Sie unter *Benutzermodus*, S.35.
4. Sie erhalten eine kurze Erläuterung der beiden Navigationssymbole  und , gefolgt von allgemeinen Informationen über die Benutzermodi. Drücken Sie **Weiter**, um die Anleitung schrittweise durchzugehen. Drücken Sie **Fertigstellen**, um die Anleitung zu schließen.

Meldungsfeld und Statusleiste

Oben auf dem Bildschirm können Sie sehen, ob Benachrichtigungen vorhanden sind.

Drücken Sie **OK**, um das Hauptmenü zu öffnen und zu sehen, zu welchen Anwendungen eine Benachrichtigung vorhanden ist.

Auch am oberen Rand des Hauptbildschirms können Sie die Statussymbole sehen, z. B. Netzwerksignalstärke, Akkuladestand, Bluetooth-Aktivität und mehr.

Beschreibungen in diesem Dokument

Die Beschreibungen in diesem Dokument basieren auf der Einrichtung Ihres Telefons zum Kaufzeitpunkt. Die Anweisungen beginnen in der Regel im Startbildschirm. Drücken Sie , um den Startbildschirm anzuzeigen. Einige Beschreibungen sind vereinfacht.

Der Pfeil () gibt die nächste Aktion bei Schritt-für-Schritt-Anleitungen an.

Tipp: Haben Sie die digitale Version dieses Dokuments vor sich, können Sie jederzeit auf  klicken, um zum Inhaltsverzeichnis dieses Dokuments zu gelangen.

Bedienung der grundlegenden Telefonfunktionen

Anrufen

- Einen eingehenden Anruf annehmen.
- Anrufliste aufrufen. (Nur verfügbar im **Erweiterter Modus**, oder wenn sie im **Benutzerdefinierter Modus** aktiviert wurde.)

Telefonat beenden/Ein/Aus

- Telefonat beenden oder zum Startbildschirm zurückkehren.

Optionen

Drücken Sie diese Taste, um weitere Optionen im ausgewählten Menü anzuzeigen. In den verschiedenen Menüs und Funktionen zeigt sie die möglichen Optionen für die jeweilige Funktion an. Versuchen Sie immer, diese Taste zu drücken, um weitere Optionen zu entdecken.

Zurück

Mit dieser Taste kehren Sie zum letzten Bildschirm zurück.

Weitere Informationen

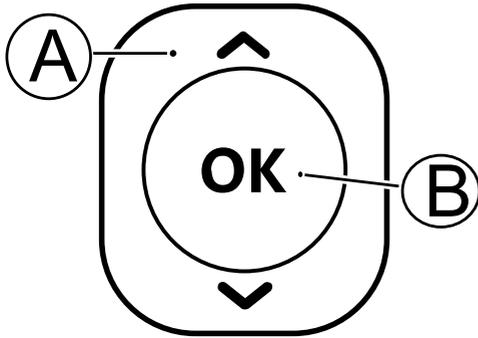
Drücken, um weitere Informationen zu den Optionen im ausgewählten Menü zu erhalten.

Notruf

Drücken Sie diese Taste, um einen Notruf zu tätigen.

Navigationstasten

- (A) Verwenden Sie die **Navigationstasten** zum Navigieren.
- (B) Verwenden Sie die Taste **OK**, um das **Menü** zu öffnen und Aktionen zu bestätigen.



Standby (Ruhemodus)

Wenn das Telefon einsatzbereit ist und Sie keine Tasten betätigt haben, befindet es sich im Standby-Modus.

Tip: Sie können stets  drücken, um in den Standby-Modus zurückzukehren.

Headset

Hinweis! Sie müssen ein Headset mit 3,5-mm-Stereostecker verwenden. Der USB-C-Ladeanschluss ist nicht audiofähig und unterstützt keinen Anschluss eines USB-C-Headsets.

Ist ein Headset angeschlossen, wird das ins Telefon integrierte Mikrofon automatisch abgeschaltet. Wenn verfügbar, können Sie mit der Hörer-Taste am Headset Anrufe annehmen und beenden.

Wenn Sie ein Headset über Bluetooth anschließen möchten, siehe *Bluetooth*[®], S.57.

VORSICHT

Die Verwendung eines Headsets mit hoher Lautstärke kann zu Hörschäden führen. Prüfen Sie die Lautstärke, bevor Sie ein Headset verwenden.

Tastensperre

Die Tastensperre verhindert, dass Tasten versehentlich gedrückt werden, z. B. wenn sich das Telefon in einer Hosentasche oder Handtasche befindet.

Auch bei eingeschalteter Tastensperre können Sie eingehende Anrufe annehmen, wenn Sie dazu die Taste  drücken. Für die Dauer des Gesprächs ist die Tastensperre dann ausgeschaltet. Wird der Anruf beendet oder abgewiesen, so ist die Tastensperre wieder aktiv.

- Halten Sie  gedrückt, um die Tastensperre ein-/auszuschalten.

Text eingeben

Das Telefon verfügt über eine vereinfachte Tastatur, sodass Sie mit nur einem Tastendruck telefonieren können. Da es jedoch so wenige Tasten gibt, ist für die Eingabe von Zeichen eine etwas andere Methode erforderlich.

Wenn Sie Zeichen eingeben möchten und können:

Wenn eine Texteingabe erforderlich ist, drücken Sie **OK**, um mit der Texteingabe zu beginnen. Das Alphabet wird horizontal auf dem Bildschirm angezeigt.

Text manuell eingeben

Zeichen auswählen

- Verwenden Sie die **Navigationstasten**, um das gewünschte Zeichen zu markieren, und drücken Sie **OK**, um es auszuwählen. Drücken Sie **Löschen**, um Zeichen zu löschen.

Sonderzeichen

1. Mit  wird eine Liste von Sonderzeichen angezeigt.
2. Wählen Sie das gewünschte Zeichen mit den **Navigationstasten** und drücken Sie **OK**, um es einzufügen.

Den Cursor innerhalb des Textes verschieben

- Drücken Sie **→**, um innerhalb des Textes vorwärtszugehen oder um zur nächsten Zeichenposition zu gelangen.
- Drücken Sie **←**, um innerhalb des Textes rückwärts zu gehen oder um zur vorherigen Zeichenposition zurückzugehen.

Groß- und Kleinschreibung und Ziffern

- Mit  wird eine Liste von Großbuchstaben angezeigt.
- Mit  wird eine Liste von Kleinbuchstaben angezeigt.
- Mit  wird eine Liste von Ziffern angezeigt.
- Mit  wird eine Liste von großen Anfangsbuchstaben angezeigt.

Hörgerätekompatibilität

Dieses Telefon ist kompatibel mit Hörgeräten. Die Hörgerätekompatibilität stellt keine Garantie dar, dass bestimmte Hörgeräte zusammen mit einem bestimmten Telefon funktionieren. Mobiltelefone enthalten Funksender, die die Leistung von Hörgeräten beeinträchtigen können. Dieses Telefon wurde für den Gebrauch mit Hörgeräten mit der vom Telefon verwendeten Drahtlos-Technologie geprüft, doch existieren ggf. neuere Drahtlos-Technologien, die noch nicht für den Gebrauch mit Hörgeräten geprüft wurden. Um sicherzustellen, dass ein bestimmtes Hörgerät mit diesem Telefon gut funktioniert, testen Sie beide zusammen, bevor Sie es erwerben.

Der Standard für Hörgerätekompatibilität umfasst zwei Kennzeichnungsarten:

- **M:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf „M-Modus“ oder den akustischen Kopplungs-Modus eingestellt ist, und positionieren Sie den Telefonhörer in der Nähe des integrierten Mikrofons des Hörgerätes. Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten – zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht oberhalb des Ohres ggf. eine bessere Leistung bei Hörgeräten, deren Mikrofone sich hinter dem Ohr befinden.
- **T:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf „T-Modus“ oder den Telefonspulen-Kopplungs-Modus eingestellt ist (nicht alle Hörgeräte verfügen über diesen Modus). Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten – zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht unter oder vor dem Ohr ggf. eine bessere Leistung.

Siehe auch *Audioeinrichtung* , S.55 zu den Anpassungsmöglichkeiten der Telefon-Audioeinstellungen.

Das Telefon an einen Computer anschließen

Schließen Sie das Telefon an einen Computer an, um Bilder und andere Dateitypen zu übertragen. Verbinden Sie das Telefon zunächst über ein USB-Kabel mit dem Computer. Im Dateibrowser Ihres Computers können Sie Inhalte per Drag & Drop zwischen Ihrem Telefon und dem Computer übertragen.

Hinweis! Gegebenenfalls können Sie urheberrechtlich geschütztes Material nicht übertragen.

Inhalte per Drag & Drop zwischen dem Telefon und dem Computer übertragen

1. Schließen Sie Ihr Telefon mit einem USB-Kabel an einen Computer an.
2. Warten Sie, bis das Telefon oder die Speicherkarte als externe Laufwerke im Dateibrowser angezeigt werden.
3. Verschieben Sie die ausgewählten Dateien per Drag & Drop zwischen dem Telefon und dem Computer.

Hinweis! Bei den meisten Geräten und Betriebssystemen, die eine USB-Massenspeicherschnittstelle unterstützen, können Sie Dateien per USB-Kabel übertragen.

Sicheres Trennen des USB-Kabels

1. Stellen Sie sicher, dass die Hardware sicher entfernt werden kann.
2. Trennen Sie das USB-Kabel.

Hinweis! Die Computeranweisungen können sich je nach Betriebssystem unterscheiden. Siehe die Dokumentation des Betriebssystems Ihres Computers für weitere Informationen.

Administratormenü

Das Menü **Administration** ist in erster Linie für diejenigen gedacht, die den Benutzer unterstützen, wie z. B. Pflegekräfte oder Familienmitglieder, um eine effektive Einrichtung und Anpassung für den täglichen Gebrauch zu ermöglichen. Viele in diesem Handbuch beschriebene Einstellungen können nur im Menü **Administration** vorgenommen werden.

Über dieses Menü können Sie das Telefon konfigurieren und personalisieren sowie entscheiden, in welchem Benutzermodus das Telefon betrieben werden soll, um den Bedürfnissen des Benutzers besser gerecht zu werden, siehe *Benutzermodus*, S.35.

Um auf das Menü **Administration** zuzugreifen, halten Sie die Seitentaste  6 Sekunden lang gedrückt.

Anrufe

Einen Anruf tätigen mit Kurzwahl

Hinweis! Die Direktwahltasten **A**, **B**, **C** oder **D** müssen mit Nummern konfiguriert werden, bevor eine Anwahl möglich ist. Siehe *Kurzwahl-Tasten festlegen*, S.26.

1. Drücken Sie **A**, **B**, **C** oder **D**, um den Kontakt anzurufen, der diesem Buchstaben in der Kontaktliste zugeordnet ist.
2. Drücken Sie , um einen Anruf zu tätigen.
Alternativ können Sie auch **A**, **B**, **C** oder **D** gedrückt halten, um direkt anzurufen.
3. Drücken Sie  zum Beenden des Anrufs.

Einen Kontakt anrufen

Hinweis! Nur verfügbar im **Erweiterter Modus**, oder wenn dies im **Benutzerdefinierter Modus** aktiviert wurde.

1. Drücken Sie , um die **Tel-Buch** zu öffnen.
2. Blättern Sie durch die Kontakte, um den gewünschten Kontakt auszuwählen.
3. Drücken Sie **OK** oder , um eine Verbindung zur ausgewählten Rufnummer herzustellen.
4. Drücken Sie  um den Anruf abubrechen.

Anrufe entgegennehmen

1. Drücken Sie , um den Anruf anzunehmen.
Drücken Sie , um den Anruf abzulehnen (Besetztzeichen), oder der Anrufer wird je nach Netzbetreiber an die Mailbox weitergeleitet.
2. Drücken Sie  zum Beenden des Anrufs.

Automatisches Annehmen

Wählen Sie die Option **Automatisches Annehmen** aus, um eingehende Anrufe von Kontakten, die als Direktwahlkontakte (**A**, **B**, **C** oder **D**) gespeichert sind, nach einer festgelegten Zeit automatisch zu beantworten.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Automatisches Annehmen**.

3. Drücken Sie **Aktivierung** → und wählen Sie **Ja** oder **Nein**, um die Funktion zu aktivieren oder zu deaktivieren.
4. Drücken Sie **Zeitüberschreitung**, um einzustellen, wie lange das Telefon klingeln soll, bevor der Anruf automatisch angenommen wird.

Hinweis! Bitte beachten Sie eventuelle zeitliche Begrenzungen des Klingelns für das Netzwerk. Das Telefon muss so eingestellt sein, dass der Anruf angenommen wird, bevor die für das Netzwerk festgelegte maximale Klingelzeit abläuft.

Anrufoptionen

Lautsprecher

Drücken Sie während eines Anrufs den rechten Softkey **Lautsprecher**, um den Lautsprechermodus zu aktivieren. Sprechen Sie deutlich aus einer Entfernung von höchstens 1 m in das Mikrofon des Telefons. Drücken Sie den rechten Softkey **Lautsprecher**, um den Lautsprechermodus zu deaktivieren.

Hinweis! Informationen zu Einstellungen für den Anruf finden Sie unter *Anrufe*, S.48

Notrufe

Sofern das Telefon eingeschaltet ist, kann jederzeit ein **Notruf** getätigt werden, indem Sie den Menüpunkt für den Notruf auswählen und danach  drücken.

In einigen Netzen sind Notrufe auch ohne gültige SIM-Karte zulässig. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

Sie können auch die Nummer für Notrufe bearbeiten, siehe *Ändern der Notruf-Rufnummer*, S.27.

WICHTIG

Mobiltelefone nutzen Funksignale, das Mobiltelefonnetz, das Festnetz und benutzerprogrammierte Funktionen. Das bedeutet, dass eine Verbindung nicht unter allen Umständen garantiert werden kann. Verlassen Sie sich daher niemals nur auf ein Mobiltelefon, wenn sehr wichtige Anrufe, z. B. in medizinischen Notfällen, erforderlich sind.

Anrufinformationen

Während eines Gesprächs werden die gewählte Telefonnummer oder die Telefonnummer des Anrufers sowie die Gesprächsdauer angezeigt. Bei unterdrückter Anruferidentität oder einem unbekanntem Anrufer wird **Privat** oder **Unbekannte** auf der Anzeige angezeigt.

Anrufliste

Hinweis! Nur verfügbar im **Erweiterter Modus**, oder wenn sie im **Benutzerdefinierter Modus** aktiviert wurde.

Angenommene Anrufe, vermisste und abgehende Anrufe werden in einer gemeinsamen Anrufliste gespeichert.

1. Drücken Sie .
Drücken Sie alternativ **OK** →  **Anrufliste**.
2. Anrufe werden je nach Anruftyp wie folgt angezeigt:



Eingehender Anruf



Ausgehender Anruf



Anruf in Abwesenheit

3. Wählen Sie den gewünschten Eintrag und drücken Sie zum Wählen .

Alternativ können Sie einen Eintrag auswählen und für folgende Optionen  drücken:

- **Anrufen**, um die gewählte Nummer/den Kontakt anzurufen.
- **Details**, um sich Details des ausgewählten Anrufs anzeigen zu lassen.

Über das Menü **Administration** stehen zusätzliche Aktionen bezüglich der Anrufliste zur Verfügung:

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie .
3. Wählen Sie einen Eintrag und drücken Sie  für folgende Optionen:
 - **Details**, um sich Details des ausgewählten Anrufs anzeigen zu lassen.
 - **Anrufen**, um die gewählte Nummer/den Kontakt anzurufen.
 - **Zu Kontakten hinzufügen**, um die Nummer in den Kontakten zu speichern.

- **Zu neuen Kontakten hinzufügen**, um die Nummer als neuen Kontakt hinzuzufügen.
- **Zu bestehendem Kontakt hinzufügen**, um die Nummer zu einem vorhandenen Kontakt hinzuzufügen.
- **Zur Blacklist hinzufügen/Aus der Blacklist löschen**, um die Nummer zu sperren/entsperren. Von einer gesperrten Nummer erhalten Sie keine Anrufe oder Nachrichten mehr. Siehe *Schwarze Liste*, S.41.
- **Löschen**, um den ausgewählten Eintrag im Anrufprotokoll zu löschen.
- **Alles löschen**, um alle Einträge im Anrufprotokoll zu löschen.

Sicherheitstimer

Hinweis! Nur verfügbar im **Erweiterter Modus**, oder wenn er im **Benutzerdefinierter Modus** aktiviert wurde.

Der Sicherheitstimer wird verwendet, um Ihre **Helfer** zu benachrichtigen, wenn der Timer nicht nach einer bestimmten Zeit deaktiviert wird. Beispielsweise können Sie vor dem Duschen den Sicherheitstimer aktivieren. Wenn er innerhalb eines bestimmten Zeitraums nicht deaktiviert wird, werden Ihre vorab festgelegten Hilfskontakte benachrichtigt.

Um diese Funktion nutzen zu können, muss  **Notruf** aktiviert sein und mindestens ein darin eingetragen sein.

Sicherheitstimer aktivieren

1. Drücken Sie **OK** → **Sicherheits-Timer** → **Einstellen**.
2. Wählen Sie eine Dauer aus, bevor **Helfer** benachrichtigt werden.
3. Drücken Sie **Anfang**, um den Timer zu aktivieren.

Tipp: Stellen Sie sicher, dass Sie die Zeit bis zum Auslösen des Alarms nicht zu kurz einstellen, damit Sie genügend Zeit haben, den Timer bei Bedarf zu deaktivieren.

Sicherheitstimer deaktivieren

Drücken Sie **Aufheben**, um den Timer vor Ablauf der eingestellten Zeit zu stoppen und zu deaktivieren.

Nach Ablauf des Timers werden Sie gefragt: „**Sind Sie in Sicherheit?**“

- Drücken Sie **Ja**, um den Alarm abzubrechen.
- Drücken Sie **Nein** oder tun Sie nichts, um den Alarm fortzusetzen.

Tel-Buch

Kontakt hinzufügen

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Tel-Buch** → **Kontakt hinzufügen** und wählen Sie den Speicherort aus (Telefon oder SIM-Karte).
3. Drücken Sie **Bild Wählen**, um ein Bild zum Kontakt hinzuzufügen. Gehen Sie zu **Meine Bilder**, um ein persönliches Foto auszuwählen, oder wählen Sie **Standardbild**, um das Standardkontaktsymbol zu verwenden.
Es gibt verschiedene Möglichkeiten, dem Telefon Bilder hinzuzufügen:
 - Multimedia-Nachricht, siehe *Nachrichten verwalten*, S.29.
 - Bluetooth, siehe *Dateiübertragung*, S.58.
 - Computer, siehe *Das Telefon an einen Computer anschließen*, S.17.
4. Geben Sie **Name, Handy-Nummer, Privatnummer, Geschäftlich** ein. Sie können auch einen besonderen Klingelton für Anrufe vom ausgewählten Kontakt auswählen.
5. Drücken Sie **Sichern**.

Tipp: Achten Sie bei internationalen Anrufen darauf, vor der Landesvorwahl zunächst + einzugeben, damit Sie korrekt verbunden werden. Es ist sinnvoll, Ihre Kontakte stets mit einem vorgesetzten + vor der Ländervorwahl zu speichern, auch für Ihre lokalen/inländischen Kontakte, damit Sie sie auch im Ausland problemlos erreichen können.

ICE (In Case of Emergency, dt. Im Notfall)

Ersthelfer können im Notfall über  **Notfall** auf Ihrem Telefon zusätzliche, sehr nützliche Informationen erhalten. In medizinischen Notfällen ist es wichtig, diese Informationen so schnell wie möglich zu erhalten, um die Überlebenschancen zu erhöhen. Alle Eingabefelder sind optional, aber es gilt: Je mehr Informationen, desto besser.

Informationen zu ICE (In Case of Emergency; Im Notfall) finden Sie am Anfang der Anzeige unter  **Tel-Buch**.

So rufen Sie Ihre Daten für den Notfall (ICE, In Case of Emergency) auf:

1. Drücken Sie auf dem Startbildschirm **Notfall** oder  (falls verfügbar) → **Notfall**.

2. Scrollen Sie durch die Liste und drücken Sie **OK**, um die ausgewählten Informationen anzuzeigen.

So bearbeiten Sie Ihre Daten für den Notfall (ICE, In Case of Emergency):

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Tel-Buch** →  **Notfall**.
3. Drücken Sie **Meine Daten** → **Bearbeiten**, um Informationen zum jeweiligen Eintrag hinzuzufügen oder zu bearbeiten.
 - **Name**, um Ihren Namen einzugeben.
 - **Adresse**, um Ihre Heimatadresse einzugeben.
 - **Meine Nummer**, um Ihre Telefonnummer einzugeben.
 - **Geburtstag**, um Ihr Geburtsdatum einzugeben.
 - **Sprache**, um Ihre bevorzugte Sprache einzugeben.

Wenn Sie **Meine Daten** abgeschlossen haben, drücken Sie **Sichern**.

4. Drücken Sie **Meine Gesundheit** → **Bearbeiten**, um Informationen zum jeweiligen Eintrag hinzuzufügen oder zu bearbeiten.
 - **Krankheit**, um alle vorhandenen Erkrankungen oder Medizinprodukte (z. B. Diabetes, Herzschrittmacher usw.) einzugeben.
 - **Allergien**, um alle diagnostizierten Allergien (z. B. gegen Penicillin, Insektenstiche) einzugeben.
 - **Blutgruppe**, um Ihre Blutgruppe einzugeben.
 - **Impfungen**, um alle wichtigen Impfungen einzugeben.
 - **Medikamente**, um alle Medikamente einzugeben, die Sie einnehmen.
 - **Versicherung**, um den Namen Ihrer Versicherung und die Nummer der Police einzugeben.
 - **Arzt**, um den Namen Ihres Arztes einzugeben.
 - **Telefonnummer**, um die Telefonnummer Ihres Arztes einzugeben.

Wenn Sie **Meine Gesundheit** abgeschlossen haben, drücken Sie **Sichern**.

5. Drücken Sie **Notrufkontakte** → **Bearbeiten**, um Informationen zum jeweiligen Eintrag hinzuzufügen oder zu bearbeiten.

Hinweis! Sie können zwei **Notrufkontakte** hinzufügen.

- **Name**, um den Namen Ihres ICE-Kontakts einzugeben.

- **Beziehung**, um einen Kontakt aus dem Telefonbuch hinzuzufügen.
- **Telefonnummer**, um die Telefonnummer Ihres ICE-Kontakts einzugeben.

Wiederholen Sie die Schritte für einen zweiten ICE-Kontakt.

Wenn Sie **Meine Daten** abgeschlossen haben, drücken Sie **Sichern**.

Eigene Nummer

Die Ihrer SIM-Karte zugewiesene Telefonnummer wird unter Eigene Nummer abgespeichert. Möglicherweise ist die Nummer bereits auf Ihrer SIM-Karte gespeichert, andernfalls können Sie sie hier hinzufügen.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Tel-Buch** → **Eigene Nummer**.

Um die **Eigene Nummer** zu  **Tel-Buch** hinzuzufügen:

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Tel-Buch** → **Eigene Nummer** → .

Kurzwahl-Tasten festlegen

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  bezüglich der Nummer für **Tel-Buch** → **Kurzwahl** → **OK**.
3. Wählen Sie die Position (**A**, **B**, **C** oder **D**), in die Sie einen Kontakt hinzufügen möchten.
4. Wählen Sie **Kontakt hinzufügen**, um **Name**, **Handy-Nummer** oder **Privatnummer** einzugeben, oder wählen Sie einen bereits vorhandenen Kontakt aus.
5. Drücken Sie anschließend auf **Sichern**.

Tipp: Achten Sie bei internationalen Anrufen darauf, vor der Landesvorwahl zunächst + einzugeben, damit Sie korrekt verbunden werden. Es ist sinnvoll, Ihre Kontakte stets mit einem vorgesetzten + vor der Ländervorwahl zu speichern, auch für Ihre lokalen/inländischen Kontakte, damit Sie sie auch im Ausland problemlos erreichen können.

Ändern der Notruf-Rufnummer

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Tel-Buch** → **Notruf** → **OK**.
3. Drücken Sie  → **Bearbeiten** → **OK**.
4. Drücken Sie **Bearbeiten** und geben Sie die Notruf-Nummer ein.
5. Drücken Sie anschließend auf **Sichern**.

WICHTIG

Achten Sie darauf, die Nummer für Notrufe nicht versehentlich zu löschen.

Kontakte verwalten

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Tel-Buch**.
3. Wählen Sie einen Kontakt aus, und drücken Sie :
 - **Kontakt hinzufügen**, um einen Eintrag zu  **Tel-Buch** hinzuzufügen.
 - **Bearbeiten**, um den Kontakt zu bearbeiten. Anschließend drücken Sie **Sichern**.
 - **Kontakte durchsuchen**, um einen Kontakt zu suchen.
 - **Zur Kurzwahl hinzufügen**, um den ausgewählten Kontakt zu einer der Direktwahltasten (**A**, **B**, **C** oder **D**) hinzuzufügen.
 - **Löschen**, um den ausgewählten Kontakt zu löschen. Drücken Sie zur Bestätigung **Ja**.
 - **Mehrere löschen**, um mehrere Kontakte zu löschen. Wählen oder suchen Sie die Kontakte, die Sie löschen möchten. Sie können auch  → **Alles markieren** drücken, um alle Kontakte auszuwählen. Bestätigen Sie mit **OK**, um die ausgewählten Kontakte zu löschen.
 - **Kontakte kopieren**, um Kontakte von/in Telefon und SIM-Karte zu kopieren.
 - **Kopieren von**: wählen Sie aus, von welchem Speicherort Sie kopieren möchten.
 - **Kopieren nach**: wählen Sie aus, an welchen Speicherort die Kontakte kopiert werden sollen.
 - Drücken Sie **Kopieren**, um die zu kopierenden Kontakte auszuwählen. Mit **Alles markieren** wählen Sie alle Kontakte aus.

-
- Drücken Sie **☰ → OK**, um den Kopiervorgang zu starten.
 - **Speicherstatus**, um den Status des Telefonbuchspeichers anzuzeigen.
 - **Importieren/Exportieren** zum Kopieren von Kontakten vom/auf das Telefon und von der/auf die Speicherkarte.
 - **Kontakte importieren**, um Kontakte vom internen Speicher oder von der SD-Karte in das Telefonbuch zu kopieren. Wählen Sie, aus welchem Verzeichnis Sie importieren möchten, und wählen Sie dann die Kontakte aus. Drücken Sie **OK**, um die Kontakte zu importieren.
 - **Kontakte exportieren**, um Kontakte aus dem Telefonbuch in einen internen Speicher oder auf eine SD-Karte zu kopieren. Wählen Sie die Kontakte aus, die Sie exportieren möchten, und wählen Sie dann den Speicherort für die Kontakte aus.
4. Sie können auch einen einzelnen Kontakt auswählen und **OK** drücken; anschließend drücken Sie **☰**:
- **Bearbeiten**, um den Kontakt zu bearbeiten. Anschließend drücken Sie **Sichern**.
 - **Löschen**, um den ausgewählten Kontakt zu löschen. Drücken Sie zur Bestätigung **Ja**.

Nachrichten

Nachrichten lesen

Posteingang

Hinweis! Nur verfügbar im **Erweiterter Modus**, oder wenn dies im **Benutzerdefinierter Modus** aktiviert wurde.

Sie können Nachrichten empfangen, aber keine manuell versenden. Automatische Antwort ermöglicht jedoch, dass das Telefon bei Aktivierung automatisch auf eingehende Nachrichten antwortet, siehe *Automatische Antwort*, S.30.

Eingehende Nachrichten werden im  **Posteingang** gespeichert.

1. Drücken Sie **OK** →  **Posteingang** → **OK**.
2. Drücken Sie  für weitere Nachrichtenoptionen:
 - **Anrufen**, um die gewählte Nummer/den Kontakt anzurufen.
 - **Details**, um Nachrichtendetails anzuzeigen.
3. Wählen Sie eine einzelne Nachricht aus, und drücken Sie **Öffnen** zum Lesen der Nachricht.

Der Posteingang kann auch über das Menü **Administration** aufgerufen werden, siehe *Nachrichten verwalten*, S.29.

Nachrichten verwalten

Unter dem Menü **Administration** können Sie nicht nur Nachrichten lesen, sondern auch weitere Aktionen durchführen, wie z. B. Nachrichten löschen, detaillierte Informationen anzeigen, den Absender zu Kontakten hinzufügen und den Absender anrufen.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Mitteilungen** → **Posteingang**.
3. Drücken Sie  für weitere Nachrichtenoptionen:
 - **Anrufen**, um die gewählte Nummer/den Kontakt anzurufen.
 - **Details**, um Nachrichtendetails anzuzeigen.
 - **Löschen**, um diese einzelne Nachricht zu löschen.
 - **Alles löschen**, um alle Nachrichten zu löschen.
 - **Zu Kontakten hinzufügen**, um die Nummer als neuen Kontakt zu speichern oder zu einem vorhandenen Kontakt hinzuzufügen.

4. Wählen Sie eine einzelne Nachricht aus, und drücken Sie **OK** zum **Öffnen** der Nachricht.
5. Drücken Sie **☰**, um die Nachrichtenoptionen anzuzeigen:
 - **Anrufen**, um die gewählte Nummer/den Kontakt anzurufen.
 - **Details**, um Nachrichtendetails anzuzeigen.
 - **Zu Kontakten hinzufügen**, um die Nummer als neuen Kontakt zu speichern oder zu einem vorhandenen Kontakt hinzuzufügen.
 - **Löschen**, um diese einzelne Nachricht zu löschen.
 - **Mediadeateien speichern**, um Mediendateien im Anhang der Nachricht zu speichern (gilt nur für MMS).

Automatische Antwort

Automatische Antwort versendet automatisch eine Antwort-SMS auf eingehende Nachrichten. Um diese Funktion nutzen zu können, muss sie zunächst im Menü **Administration** aktiviert werden; Sie können dann auch den Inhalt der Antwort-SMS auswählen.

WICHTIG

Auto Reply reagiert auf alle eingehenden Nachrichten, einschließlich automatisierter Betreibernachrichten. Hierfür können zusätzliche Kosten anfallen.

1. Halten Sie **⚙️** gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie **✉️ Mitteilungen → Automatische Antwort**.
3. Markieren Sie das Kästchen **Automatische Antwort senden** mit **OK**, um die Funktion zu aktivieren.
4. Verwenden Sie die **Navigationstasten**, um den Inhalt der Antwort-SMS auszuwählen, und drücken Sie **Bearbeiten**.
5. Geben Sie den Text ein, der in der **Automatische Antwort** enthalten sein soll.
6. Drücken Sie **Sichern**, wenn Sie damit fertig sind.

Mitteilungseinstellungen

Textnachricht (Textnachricht)

Bevorzugtes Speichermedium

Wählen Sie den bevorzugten Speicher für Ihre Nachrichten.

1. Halten Sie **⚙️** gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.

2. Drücken Sie  **Mitteilungen** → **Einstellungen** → **Textnachricht** → **Bevorzugtes Speichermedium**.
3. Wählen Sie eine Option aus, um die Nachrichten auf dem **Telefon** oder der **SIM** zu speichern.

SMS-Erinnerung

Die Erinnerung warnt Sie einmal, wenn Sie Ihre Nachrichten nicht innerhalb von 10 Minuten nach Erhalt überprüft haben.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Mitteilungen** → **Einstellungen** → **Textnachricht**.
3. Wählen Sie **SMS-Erinnerung** mit **OK**, um die Einstellung zu aktivieren.

Eingabemethode

Mit „Eingabemodus“ können Sie zwischen bestimmten sprachenspezifischen Sonderzeichen (Unicode) oder einfacheren Zeichen für die Eingabe von Textnachrichten wählen. Mit **Automatisch** werden Sonderzeichen ermöglicht. Sonderzeichen benötigen mehr Platz und die Größe jeder Nachricht wird ggf. auf 70 Zeichen reduziert. **GSM-Alphabet** wandelt jedes Sonderzeichen in einfache Buchstaben um, z. B. wird Î zu I. Jede Nachricht kann 160 Zeichen enthalten.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Mitteilungen** → **Einstellungen** → **Textnachricht** → **Eingabemethode**.
3. Wählen Sie die Eingabemethode:
 - **Automatisch** (Standard), um bei Bedarf Sonderzeichen zuzulassen; aber jede Nachricht kann auf 70 Zeichen beschränkt werden.
 - **GSM-Alphabet**, um Sonderzeichen in Klartextzeichen umzuwandeln.

Speicherstatus

So zeigen Sie an, wie viel Speicherplatz auf der SIM-Karte und im Telefonspeicher belegt ist.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Mitteilungen** → **Einstellungen** → **Textnachricht** → **Speicherstatus**.
3. So zeigen Sie an, wie viel Speicherplatz auf der SIM-Karte und im Telefonspeicher belegt ist.

Multimedia-Nachricht (Multimedia-/Bildnachricht)

Aktivieren/Deaktivieren Sie die Funktionen wie gewünscht.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Mitteilungen** → **Einstellungen** → **Multimedia-Nachricht** → **MMS Konto**:
3. Wählen Sie Ihren Dienstanbieter aus, und drücken Sie **OK**, um dieses MMS-Konto zu aktivieren.
4. Drücken Sie  für die folgenden Optionen:
Diese Einstellungen werden zur Verwendung der Bildnachricht-Funktion benötigt. Die Einstellungen für Bildnachrichten werden von Ihrem Netzanbieter bereitgestellt und können Ihnen automatisch zugesendet werden.
 - **Neue Verbindung**: Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, sollte Ihr Netzbetreiber nicht auf der Liste stehen: Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach den korrekten Einstellungen.
 - **Name**, um einen Kontonamen hinzuzufügen.
 - **Benutzername**, um einen Benutzernamen hinzuzufügen.
 - **Passwort**, um ein Kennwort hinzuzufügen.
 - **Anschluss**, um einen APN (Access Point Name) hinzuzufügen.
 - **Autorisierungsart**, um die Art der Authentifizierung festzulegen, die verwendet werden soll, wenn Ihr Dienstanbieter über einen APN mit Benutzername und Kennwort verfügt.
 - **IP-Typ**, um das Protokoll festzulegen, das das Gerät verwenden muss, um über Mobilfunkdaten auf das Internet zuzugreifen.
 - **Schnittstelle**, um eine Gateway-Proxy-Adresse hinzuzufügen.
 - **Hafen**, um einen Gateway-Proxy-Port hinzuzufügen.
 - **Startseite**, um eine Homepage hinzuzufügen.
 - **Erweiterte Einstellungen** für erweiterte Einstellungen:
 - **DNS-Adresse**, um eine DNS-IP-Adresse für Ihren Dienstanbieter hinzuzufügen.
 - **Netzwerktyp**, um den Netzwerktyp einzustellen. Wählen Sie entweder **WAP** oder **HTTP**.
 - Drücken Sie **Sichern**, wenn Sie damit fertig sind.
 - **Suche**, um nach allen verfügbaren MMS-Konten (APN) zu suchen.
 - **Löschen**, um das ausgewählte MMS-Konto (APN) zu löschen.

- **Bearbeiten**, um das ausgewählte MMS-Konto (APN) zu bearbeiten.
5. Aktivieren/Deaktivieren/Wählen Sie die Funktionen wie gewünscht.
- **Zustellbarkeitsbericht**, um eine Benachrichtigung zu erhalten, sobald Ihre Multimediansachricht beim Empfänger angekommen ist.
 - **Lesebericht senden**, um eine Benachrichtigung zu erhalten, sobald Ihre Multimediansachricht vom Empfänger gelesen wurde.
 - Wählen Sie **Dateispeicherung**, um Multimediateien auf **Telefon** oder **Speicherkarte** (falls installiert) zu speichern.
 - **Speicherstatus**, um den belegten Speicherplatz des ausgewählten Speichers anzuzeigen.

Zellinformationen

Sie können Nachrichten über verschiedene Themen von Ihrem Netzbetreiber beziehen, wie zum Beispiel Informationen über Wetter und Straßenverkehr in einer bestimmten Region. Informationen über die verfügbaren Kanäle und die entsprechenden Kanaleinstellungen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber. Wenn sich Ihr Telefon im Roaming-Modus befindet, können keine Cell-Broadcast-Nachrichten empfangen werden.

Drücken Sie **OK**, um eine Mobilfunknachricht zu lesen.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Mitteilungen** → **Einstellungen** → **Zellinformationen**.
3. Sie können folgende Einstellungen vornehmen:
 - **Sprachen**, um auszuwählen, für welche Sprachen Broadcast-Nachrichten angezeigt werden sollen.
 - **Kanaleinstellungen** für Kanaleinstellungen:
Markieren Sie den jeweiligen Kanal, um Nachrichten auf diesem Kanal zu empfangen.
Drücken Sie , um Kanäle zu bearbeiten:
 - **Kanal hinzufügen**, um einen neuen Kanal für den Empfang von Broadcast-Nachrichten hinzuzufügen. Legen Sie die Kanalnummer und den Titel fest, und drücken Sie **Sichern**, um die Einstellungen zu speichern und zu aktivieren.
 - **Kanal bearbeiten**, um den ausgewählten Kanal zu bearbeiten. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie **Sichern**.
 - **Kanal löschen**, um den ausgewählten Kanal zu löschen. Bestätigen Sie den Vorgang mit **Ja**.

4. Drücken Sie  für folgende Optionen:
 - **Weiterleiten**, um eine Nachricht weiterzuleiten.
 - **Löschen**, um eine Nachricht zu löschen.
 - **Einstellungen** für weitere Optionen:

Hinweis! Nicht alle Betreiber bieten die Cell-Broadcast-Nachrichtenfunktion in ihrem Netzwerk an.

Notfallbenachrichtigung

Notfallbenachrichtigung ist der Oberbegriff für den auf **Zellinformationen**-Technologie basierten öffentlichen Warndienst. Sie erhalten eine Nachricht, wenn eine Behörde eine Warnmeldung sendet. Dieser Dienst ist nicht in allen Ländern verfügbar.

Posteingang

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Mitteilungen** → **Einstellungen** → **Notfallbenachrichtigung**.
3. Wählen Sie **Posteingang**.
4. Drücken Sie  für die folgenden Optionen (die verfügbaren Optionen können sich je nach ausgewähltem Nachrichtentyp unterscheiden):
 - **Ansicht**, um die ausgewählte Nachricht zu öffnen und anzuzeigen.
 - **Löschen**, um diese einzelne Nachricht zu löschen.
 - **Alles löschen**, um alle Nachrichten zu löschen.

Einstellungen

Wählen Sie aus, welche Art von Alarmmeldungen Sie empfangen möchten.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Mitteilungen** → **Einstellungen** → **Notfallbenachrichtigung** → **Einstellungen**.
3. Aktivieren/deaktivieren Sie den Nachrichtentyp mit der Taste **OK**.

Benutzermodus

Wenn Sie Ihr Telefon zum ersten Mal starten, oder nach einem Zurücksetzen auf die Werkseinstellungen, werden Sie im Rahmen der Einrichtung aufgefordert, den Benutzermodus auszuwählen, in dem das Telefon betrieben werden soll. Im Menü **Administration** können Sie zwischen den Modi wechseln, siehe *Benutzermodus auswählen*, S.36.

Das Telefon verfügt über zwei vorkonfigurierte Benutzermodi: **Eingeschränkter Modus** und **Erweiterter Modus**. Es enthält auch einen dritten, den **Benutzerdefinierter Modus**, in der ein Angehöriger oder eine Pflegekraft auswählen kann, welche Funktionen dem Benutzer zur Verfügung stehen.

In allen Modi sind folgende Grundfunktionen enthalten und können nicht deaktiviert werden:

- Notruftaste
- Notrufe/Anwahl von 112
- Direktwahltasten

Eingeschränkter Modus

Der **Eingeschränkter Modus** bietet ein vereinfachtes Erlebnis mit einfachem Zugriff auf wesentliche Funktionen, sodass der Benutzer nur die zuvor genannten Grundfunktionen verwenden kann.

Im **Eingeschränkter Modus** bietet die linke Auswahltaste direkten Zugriff auf die Notfall-Informationen (ICE, In Case of Emergency).

Erweiterter Modus

Der **Erweiterter Modus** ermöglicht dem Benutzer den Zugriff auf alle Anwendungsfunktionen des Telefons. Neben den Grundfunktionen umfasst dies auch:

- Sicherheitstimer
- Nachrichten
- Anrufliste
- Kontakte
- Alarm

Benutzerdefinierter Modus

Beim **Benutzerdefinierter Modus** können Pflegekräfte oder Familienmitglieder auswählen, welche Funktionen verfügbar sein sollen, und das Telefon so an die Bedürfnisse des Benutzers anpassen. Dieser Modus ist ideal, wenn weder der **Eingeschränkter Modus** noch der **Erweiterter Modus** für den Benutzer geeignet ist.

Um den **Benutzerdefinierter Modus** einzurichten, befolgen Sie die folgenden Schritte:

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Benutzermodus** → **Bearbeiten**.

Tipp: Drücken Sie **i**, um weitere Informationen über den **Benutzerdefinierter Modus** zu erhalten.

3. Markieren Sie die Funktion, die Sie aktivieren möchten, um eine kurze Beschreibung ihrer Funktionalität zu erhalten. Drücken Sie **Hinzufügen**, um die Funktion zu Ihrem **Benutzerdefinierter Modus** hinzuzufügen.
4. Scrollen Sie durch die Liste der Funktionen und gehen Sie auf **Hinzufügen**, um auf Wunsch weitere hinzuzufügen.
5. Drücken Sie **Sichern**, wenn Sie damit fertig sind.

Benutzermodus auswählen

Sie können jederzeit im Menü **Administration** zwischen den Benutzermodi wechseln.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Benutzermodus**.
3. Wählen Sie den Modus und drücken Sie auf **OK**.

Notruftaste

Wenn Sie Hilfe benötigen, können Sie über die Notruftaste problemlos Ihre festgelegten **Helfer** kontaktieren. Vergewissern Sie sich vor dem Gebrauch, dass die Notruf-Funktion aktiviert und konfiguriert ist. Tragen Sie in die Nummernliste Empfänger (**Helfer**) ein und bearbeiten Sie die Textnachricht. Siehe *Notruf-Einstellungen*, S.37.

Einen Notruf tätigen



VORSICHT

Wenn ein Notruf getätigt wird, wird automatisch die Freisprechfunktion aktiviert. Halten Sie das Telefon nicht ans Ohr, wenn der Freisprechmodus aktiviert ist, da die Lautstärke sehr hoch sein kann.

1. Wenn Sie Hilfe benötigen, halten Sie die Notruftaste für 3 Sekunden gedrückt oder drücken Sie sie zweimal innerhalb von 1 Sekunde. Der Notruf wird nach einer Verzögerung von 5 Sekunden gestartet. In dieser Zeit können Sie einen möglichen Fehlalarm vermeiden, indem Sie  drücken.
2. Eine Notruf-Textnachricht (SMS) wird an alle **Helfer** gesendet.
Hinweis! Diese muss zuerst aktiviert werden, um zu funktionieren. Siehe *Notruf-SMS*, S.38.
3. Der erste in der Liste wird angewählt. Wird der Anruf nicht innerhalb einer festgelegten Zeit (Standardeinstellung ist 25 Sekunden) angenommen, wird die nächste Telefonnummer gewählt. Der Wählvorgang wird dreimal wiederholt oder bis der Anruf angenommen wird oder bis  gedrückt wird.

Hinweis! Manche private Sicherheitsunternehmen akzeptieren automatische Anrufe von ihren Kunden. Wenden Sie sich an das Sicherheitsunternehmen, bevor Sie die entsprechende Nummer verwenden.

Notruf-Einstellungen

Die Einstellungen für die Notruftaste können im Menü **Administration** konfiguriert werden.

Aktivierung

Aktivieren Sie die Notruf-Funktion mit der Notruftaste.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Notruf** → **Aktivierung**:
 - **An**, um die Taste für ca. 3 Sekunden gedrückt zu halten oder zweimal innerhalb von 1 Sekunde zu drücken.
 - **An (3)**, um die Taste dreimal innerhalb von einer Sekunde zu drücken.
 - **Aus**, um die Notruf-Tastenfunktion zu deaktivieren.

Helfer

Helfer sind die Kontakte, die angerufen werden, wenn die Notruftaste gedrückt wird. Um **Helfer** hinzuzufügen:

WICHTIG

Informieren Sie die Empfänger in der Nummernliste immer darüber, dass sie als Ihre Hilfskontakte (Notfallkontakte) aufgeführt sind.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Notruf** → **Helfer**.
3. Drücken Sie  → **Manuell**, um Namen/Nummern manuell hinzuzufügen.
Drücken Sie alternativ  **Kontakte**, um einen Kontakt aus dem Telefonbuch hinzuzufügen.
4. Drücken Sie zur Bestätigung **Sichern**.

Tipp: Wählen Sie zum Bearbeiten oder Löschen eines bestehenden Eintrags diesen durch Drücken von OK aus. Drücken Sie  → **Bearbeiten** oder **Als Helfer löschen**.

Notruf-SMS

Es besteht die Möglichkeit, eine Textnachricht an die Empfänger (**Helfer**) in der Liste zu senden, wenn die Notruftaste gedrückt wird.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Notruf** → **Notruf-SMS**.
3. Markieren Sie **SMS senden**, um das Senden der Notruf-Textnachricht zu aktivieren.

Hinweis! Für den Empfänger der Notrufnachricht ist es hilfreich, wenn Sie hinzuzufügen, dass es sich um einen Notrufalarm handelt und dass er von Ihnen kommt.

Informieren Sie die Empfänger in der Nummernliste immer darüber, dass sie als Ihre Hilfskontakte (**Helfer**) aufgeführt sind.

Beispiel: „Dies ist ein Notruf von Max Mustermann.“

4. Blättern Sie zum Nachrichtenfeld, und schreiben Sie die Nachricht.
5. Drücken Sie **Sichern**, um die Nachricht zu speichern.

Position SMS

WICHTIG

Wenn diese Option aktiviert ist, verwendet Position SMS Datendienste. Je nach Datentarif können zusätzliche Kosten anfallen. Wir empfehlen, dass Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber nach den Datenübertragungsgebühren für Ihren Vertrag erkundigen.

Diese Funktion sendet eine Textnachricht mit der Position des Nutzers an die Kontakte in der Nummernliste, wenn ein Notruf eingeht. Die Nachricht enthält das Datum, die Zeit und die Positionierungsinformationen des Do-ro-Nutzers. Wenn keine Position ermittelt werden kann, enthält die Nachricht die zuletzt bekannte Position.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Notruf** → **Position SMS**.
3. Wählen Sie **Einschalten**, um das Senden der Positions-Textnachricht zu aktivieren.

Notruf-Signal

Wählen Sie das Benachrichtigungssignal für den Notruf aus.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Notruf** → **Notruf-Signal**:
 - **Hoch** für laute Signale (standardmäßig).
 - **Gering** für ein leises Signal.
 - **Lautlos** für keine Signalkennung, wie ein normaler Anruf.

Drücken Sie **OK**, um den gewünschten Signaltyp auszuwählen.

Wähldauer

Wählen Sie, wie lange das Telefon eine Nummer wählen soll, bevor es zur nächsten Nummer in der Liste übergeht. Stellen Sie diese Zeit so ein, dass sie kürzer ist als die Aktivierungszeit für einen Anrufbeantworter.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Notruf** → **Wähldauer**.
3. Stellen Sie ein, wie viele Sekunden lang das Telefon eine Nummer wählen soll, bevor es zur nächsten Nummer in der Liste übergeht. Wenn Sie fertig sind, drücken Sie **OK**.

Position abfragen

WICHTIG

Wenn diese Option aktiviert ist, verwendet Position SMS Datendienste. Je nach Datentarif können zusätzliche Kosten anfallen. Wir empfehlen, dass Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber nach den Datenübertragungsgebühren für Ihren Vertrag erkundigen.

Die Positionsabfrage-Funktion ermöglicht es einem Helfer, die aktuelle Position des Telefons zu erhalten. Nur als Helfer gespeicherte Kontakte können die Position abfragen. So aktivieren Sie die Positionsabfrage-Funktion:

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Notruf** → **Position abfragen**.
3. Wählen Sie **Einschalten**.

So fragen Sie eine Position ab

Helfer können eine SMS senden, um die Position des Telefons des Benutzers anzufordern.

1. Schreiben Sie eine Textnachricht (SMS), die nur den Text **#GPS#** beinhaltet.
2. Senden Sie die Textnachricht (SMS) an die Telefonnummer des Benutzers.
3. Die Antwortnachricht (SMS) enthält das Datum, die Zeit und die Positionierungsinformationen. Klicken Sie auf den Link, um die Position auf einer Karte anzeigen zu lassen.

Hinweis! Wenn das Telefon ausgeschaltet ist, wird die letzte bekannte Position gesendet, wenn es wieder eingeschaltet wird.

Schwarze Liste

Sie können eine Sperrliste mit Telefonnummern zusammenstellen, sodass die aufgelisteten Telefonnummern auf Ihrer Schwarze Liste blockiert werden, wenn sie versuchen anzurufen oder ihnen eine Textnachricht schicken wollen.

Nummern zur Sperrliste (Blacklist) hinzufügen

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Schwarze Liste**.
3. Drücken Sie  für Optionen.
 - **Neu**, um eine Nummer zur Sperrliste (Blacklist) hinzuzufügen. Geben Sie einen Namen und eine Rufnummer ein, oder fügen Sie beides aus  **Tel-Buch** ein.
Drücken Sie zur Bestätigung **Sichern**.
 - **Bearbeiten** um die Nummer zu bearbeiten.
 - **Löschen**, um die Nummer zu löschen.
 - **Kontakte importieren**, um Kontakte aus dem Telefonbuch zu importieren.
 - **Alles löschen**, um alle Nummern zu löschen.

Blockierungslisteneinstellungen

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Schwarze Liste** → **Blockierungslisteneinstellungen**.
 - Markieren Sie **Audioanruf-Unterbrechung**, um die Blacklist-Sperre für eingehende Anrufe zu aktivieren.
 - Markieren Sie **Nachrichtenunterbrechung**, um die Blacklist-Sperre für eingehende Nachrichten zu aktivieren.

Weißer Liste

Wählen, um nur eingehende Anrufe von Kontakten anzunehmen, die im Telefonbuch gespeichert sind.

Hinweis! Wenn diese Option aktiviert ist und keine Nummern im Telefonbuch vorhanden sind, können keine Anrufe empfangen werden.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.

2. Drücken Sie  **Weißer Liste** → **Einstellungen** → **Sicherheit** → **Weißer Liste**.
3. Drücken Sie **Aktivierung**, und aktivieren Sie die Einstellung mit **Einschalten**. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Einstellungen

Im Menü **Administration** können allgemeine Einstellungen für das Telefon vorgenommen werden.

Allgemein

Zeit und Datum

Tip: Das Telefon ist so eingestellt, dass Uhrzeit und Datum automatisch der aktuellen Zeitzone angepasst werden. Um diese Funktion auszuschalten, deaktivieren Sie **Zeit und Datum** → **Zeiteinstellungen aktualisieren** → **Automatische Datum/Uhrzeit**. Durch die automatische Aktualisierung des Datums und der Uhrzeit werden nicht die Uhrzeiten geändert, die Sie für den Wecker oder im Kalender festgelegt haben. Diese Angaben entsprechen der Ortszeit.

Zeit eingeben

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Allgemein** → **Zeit und Datum** → **Zeit eingeben**.
3. Geben Sie die Uhrzeit ein und drücken Sie **Fertig**, um den Bearbeitungsmodus zu beenden.
4. Drücken Sie **Sichern**, um die Einstellung zu speichern.

Hinweis! Durch manuelles Einstellen der Uhrzeit wird die automatische Uhrzeit- und Datumsaktualisierung deaktiviert.

Datum eingeben

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Allgemein** → **Zeit und Datum** → **Datum eingeben**.
3. Geben Sie die Uhrzeit ein und drücken Sie **Fertig**, um den Bearbeitungsmodus zu beenden.
4. Drücken Sie **Sichern**, um die Einstellung zu speichern.

Hinweis! Durch manuelles Einstellen der Uhrzeit wird die automatische Uhrzeit- und Datumsaktualisierung deaktiviert.

Zeitformat

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.

2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Allgemein** → **Zeit und Datum** → **Zeitformat**.
3. Wählen Sie **12 Stunden** oder **24 Stunden** und drücken Sie **OK**.

Datumsanzeigart

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Allgemein** → **Zeit und Datum** → **Datumsanzeigart**.
3. Wählen Sie das gewünschte Format und drücken Sie **OK**.

Automatische Uhrzeit- und Datumsaktualisierung einstellen

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Allgemein** → **Zeit und Datum** → **Automatische Datum/Uhrzeit**.
3. Markieren Sie **Zeit aus Netzwerk beziehen**, damit Uhrzeit und Datum automatisch an die aktuelle Zeitzone angepasst werden.

Hinweis! Durch manuelles Einstellen von Uhrzeit oder Datum wird die automatische Uhrzeit- und Datumsaktualisierung deaktiviert.

4. Drücken Sie **Jetzt aktualisieren**, um Uhrzeit und Datum zu aktualisieren.

Sprache

Die standardmäßig für Telefonmenüs, Nachrichten usw. eingestellte Sprache wird durch die SIM-Karte bestimmt. Sie können jederzeit zwischen den vom Telefon unterstützten Sprachen wechseln.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Allgemein** → **Sprache** → **Sprache**.
3. Wählen Sie eine Sprache, und drücken Sie **OK**.

Schriftsprache

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Allgemein** → **Sprache** → **Schriftsprache**.
3. Wählen Sie eine Sprache, und drücken Sie **OK**.

Batterie

Akkustand

Dient zum Anzeigen des Akkustatus.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Allgemein** → **Batterie** → **Akkustand**.
3. Der aktuelle Akkuladestand wird angezeigt.

Akkupflege

Aktivieren, um die Akkulebensdauer zu verlängern. Bei Aktivierung wird das Laden bei 80 % gestoppt, um den Akkuverschleiß zu reduzieren.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Allgemein** → **Batterie** → **Akkupflege**.
3. Legen Sie fest, ob die Funktion **Aus** oder **Einschalten** sein soll.

Einstellungen zurücksetzen

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Allgemein** → **Einstellungen zurücksetzen**.
3. Alle Änderungen, die Sie am Telefon vorgenommen haben, werden auf die Standardwerte zurückgesetzt.
Falls eingestellt, geben Sie das Telefon-Kennwort ein und drücken Sie **OK** zum Zurücksetzen.

Alles zurücksetzen

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Allgemein** → **Alles zurücksetzen**.
3. Alle Telefoneinstellungen und Inhalte wie Kontakte, Nummernlisten und Nachrichten werden gelöscht (SIM-Karte und Speicherkarte sind nicht betroffen).
Falls eingestellt, geben Sie den PIN-Code ein und drücken Sie **OK**.
4. Drücken Sie **Ja** bis **Alles zurücksetzen**, um den Vorgang zu bestätigen und mit dem Löschen Ihrer gesamten persönlichen Daten fortzufahren.

Hinweis! Diese Aktion kann nicht rückgängig gemacht werden!

Details

Stellt detaillierte Informationen über das Telefon und die Software bereit.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Allgemein** → **Details**.
3. Lassen Sie sich den Namen des Telefonmodells und die aktuelle Softwareversion anzeigen.

Anzeige

Hintergrund

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie **Anzeige** → **Hintergrund**.
3. Wählen Sie ein Hintergrundbild von:
 - **Statisches Wallpaper** für vordefinierte verfügbare Hintergrundbilder.
 - **Mehr Bilder** für Bilder, die in Ihren Dateien verfügbar sind.

Helligkeit

Sie können die Helligkeit des Bildschirms einstellen.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Anzeige** → **Helligkeit**.
3. Stellen Sie die Helligkeit auf eine für Sie angenehme Stufe ein und drücken Sie anschließend **OK**.

Hinweis! Je heller die Anzeige leuchtet, umso mehr Akkuleistung wird verbraucht.

Beleuchtung

Wählen Sie die zeitliche Verzögerung bis zum Ausschalten der Hintergrundbeleuchtung der Anzeige aus.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Anzeige** → **Beleuchtung**.
3. Wählen Sie aus, wie lange die Anzeige beleuchtet sein soll.
4. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hinweis! Bleibt die Hintergrundbeleuchtung länger aktiviert, wird mehr Akkuleistung verbraucht.

Thema

Sie können verschiedene Designs auswählen, mit denen Sie den Text und Hintergrund des Telefons individuell gestalten können.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Anzeige** → **Thema**.
3. Wählen Sie das gewünschte Design aus und drücken Sie **OK**.

Sicherheit

PIN

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Sicherheit** → **PIN**.
 - Markieren Sie **PIN**, um den PIN-Code zu aktivieren. Sie müssen bei jedem Einschalten des Telefons den PIN-Code eingeben.
 - Entfernen Sie die Markierung für **PIN**, um den PIN-Code zu deaktivieren.

WICHTIG

Wenn Sie den PIN-Code deaktivieren und die SIM-Karte geht verloren oder wird gestohlen, ist sie nicht geschützt und muss von Ihrem Netzbetreiber gesperrt werden.

3. Drücken Sie **PIN ändern**, um den SIM-PIN-Code zu ändern.
4. Geben Sie den aktuellen PIN-Code ein, und drücken Sie **OK**.
5. Geben Sie den neuen PIN-Code ein, und drücken Sie **OK**. Geben Sie den neuen PIN-Code erneut ein, und drücken Sie **OK**. Nach Fertigstellung wird **Erfolgreich** angezeigt.

Telefon-Sperre

Die Telefonsperre schützt Ihr Telefon vor unbeabsichtigtem Gebrauch. Ist es aktiviert, wird das Telefon nach dem Neustart gesperrt. Zum Entsperren muss der Telefoncode eingegeben werden.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Sicherheit**.
3. Markieren Sie **Telefon-Sperre**, um die Telefonsperre zu aktivieren.
4. Geben Sie den aktuellen Telefoncode ein, und drücken Sie **OK**.

Hinweis! Sie müssen den aktuellen Telefoncode eingeben.

Telefoncode ändern

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Sicherheit** → **Telefoncode ändern**.
3. Geben Sie den aktuellen Code ein und drücken Sie **OK**.
4. Geben Sie einen neuen Code ein und drücken Sie **OK**.
5. Bestätigen Sie den neuen Code und drücken Sie **OK**.

FDN-Rufnummer (FDN)

Sie können die Anzahl der Anrufe auf bestimmte, auf der SIM-Karte gespeicherte Nummern begrenzen. Die Liste der zulässigen Nummern wird durch Ihren PIN2-Code geschützt.

Hinweis! Um die feste Nummernwahl anwenden zu können, ist der PIN2-Code erforderlich. Den PIN2-Code erhalten Sie von Ihrem Netzbetreiber.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Sicherheit** → **FDN-Rufnummer**:
3. Markieren Sie **Feststehender Wählmodus** → Geben Sie den PIN2-Code ein, um die Funktion zu aktivieren.
4. Drücken Sie **FDN-Rufnummer** → , um die erste zulässige Nummer hinzuzufügen und einzugeben. Sie können weitere Nummern hinzufügen oder vorhandene Nummern bearbeiten oder löschen.

Hinweis! Sie können einen Teil der Telefonnummern speichern. Wenn Sie beispielsweise 01234 speichern, können alle Nummern, die mit 01234 beginnen, angerufen werden. Es ist selbst bei aktivierter fester Nummernwahl möglich, einen **Notruf** zu tätigen, indem Sie die lokale Notrufnummer eingeben und dann  drücken. Wenn die feste Nummernwahl aktiviert ist, können Sie die Telefonnummern, die auf der SIM-Karte gespeichert wurden, nicht aufrufen oder bearbeiten. Sie können auch keine Textnachrichten senden.

Anrufe

Rufumleitung

Sie können Anrufe an Auftragsdienste bzw. Beantwortungsdienste oder an eine andere Telefonnummer umleiten. Wählen Sie eine Anrufbedingung aus, und drücken Sie **Aktiviert**. Wählen Sie dann aus, ob Sie einen Anruf auf die Mailbox umleiten möchten, oder geben Sie eine Nummer ein, um

die Anrufumleitung zu aktivieren. Sie können die Anrufumleitung auch mit **Aus** deaktivieren oder **Abfragestatus** auswählen.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Anrufe** → **Rufumleitung**:
 - **Uneingeschränkte Rufumleitung**, um alle Anrufe umzuleiten.
 - **Umleiten, wenn besetzt**, um eingehende Anrufe umzuleiten, wenn die Leitung besetzt ist.
 - **Ohne Antwortoptionen Umleitung**, um eingehende Anrufe umzuleiten, wenn sie nicht angenommen werden.
 - **Umleiten, wenn nicht erreichbar**, um eingehende Anrufe umzuleiten, wenn das Telefon ausgeschaltet oder außerhalb des Netzempfangs ist.
 - **Alle Umleitungen löschen**, um alle Umleitungen abubrechen.
 - **Automatisches Annehmen**, siehe *Automatisches Annehmen*, S.19.

Anklopfen

Sie können mehrere Gespräche gleichzeitig führen. Halten Sie das aktuelle Gespräch und nehmen Sie den eingehenden Anruf an. Ist diese Funktion aktiviert, wird ein Signalton ausgegeben, wenn während eines Gesprächs ein Anruf eingeht.

- Drücken Sie während eines Anrufs , um den zweiten Anruf entgegenzunehmen. Das Telefon hält automatisch den ersten Anruf. Weitere Informationen zum Annehmen/Beenden von Anrufen finden Sie unter *Anrufoptionen*, S.20.

Anklopfen aktivieren

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Anrufe** → **Anklopfen**:
 - Drücken Sie **Aktiviert**, um Anklopfen zu aktivieren.
 - Drücken Sie **Aufheben**, um Anklopfen zu deaktivieren.
 - Drücken Sie **Abfragestatus**, um den Anklopf-Status zu überprüfen.

Anrufsperr

Zur Einschränkung der Verwendung Ihres Telefons können bestimmte Arten von Anrufen gesperrt werden. Wählen Sie eine Bedingung aus, und drücken Sie **Aktiviert**, um die Sperre zu aktivieren. Sie können auch **Aus** auswählen, um sie zu deaktivieren, oder **Abfragestatus**.

Hinweis! Um eine Anruf Sperre anzuwenden, ist der PIN2-Code erforderlich. Um den PIN2-Code zu erhalten, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Anrufe** → **Anruf Sperre**.
3. Markieren Sie die Art der Anrufe, die Sie sperren möchten:
 - **Alle Ausgehender Anrufe**, um alle ausgehenden Anrufe zu sperren, aber das Entgegennehmen eingehender Anrufe zuzulassen.
 - **Alle Eingehenden Anrufe**, um alle eingehenden Anrufe zu sperren, aber ausgehende Anrufe zuzulassen.
 - **Eingehende Roaming-Anrufe**, um keine eingehenden Anrufe bei Roaming (Betrieb in anderen Netzen) annehmen zu können.
 - **Internationale ausgehende Anrufe**, um ausgehende Anrufe an internationale Nummern zu sperren.
 - **Ausgehender internationaler Roaming-Anruf**, um ausgehende Anrufe an internationale Nummern im Roaming-Modus (Betrieb in anderen Netzen) zu sperren.
 - Drücken Sie **Alle Sperrungen löschen**, um alle Anruf Sperren zu löschen.
4. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Anrufer-ID

Sie können wählen, ob dem Empfänger beim Anrufen Ihre Telefonnummer angezeigt werden soll oder nicht.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Anrufe** → **Anrufer-ID**:
 - **ID nicht zeigen**, um Ihre eigene Nummer nie anzuzeigen.
 - **ID senden**, um Ihre eigene Nummer immer anzuzeigen.
 - **Durch Netz festgelegt**, um die Netz-StandardEinstellung zu verwenden.

Verbindungen

Flugmodus

Im **Flugmodus** können Sie keine Anrufe tätigen oder empfangen oder sonstige Aktivitäten vornehmen, für die eine Netzwerkverbindung benötigt wird. Damit sollen Störungen empfindlicher Geräte verhindert werden.

Wenn Sie Ihr Telefon auf Reisen mitnehmen, können Sie es im Flugmodus lassen. So besteht keine Gefahr von unerwünschten Gebühren durch Roaming. Wenn Sie sich in Gebieten ohne Netzabdeckung befinden, aktivieren Sie den **Flugmodus**, um den Akku zu schonen, da das Telefon anderenfalls wiederholt nach verfügbaren Netzen sucht, wodurch Strom verbraucht wird. Sie können per Alarm benachrichtigt werden, wenn die Alarmfunktion aktiviert ist.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Verbindungen** → **Flugmodus**.
3. Um die Funktion zu aktivieren, drücken Sie **Ein**. Zum Löschen drücken Sie **Aus**.

Netzwerkkonto

Das Netzwerk hat den Access Point Name (APN); dies ist der Name eines Gateways zwischen einem mobilen Netzwerk und einem anderen Computernetzwerk, zumeist dem öffentlichen Internet. Die APN-Einstellungen werden von Diensten verwendet, die über andere Computernetzwerke kommunizieren. Die APN-Einstellungen für die meisten großen Dienstanbieter sind bereits von Anfang an enthalten.

Führen Sie die folgenden Schritte aus, wenn das Profil Ihres Dienstanbieters nicht in der Liste enthalten ist oder wenn Sie eine Einstellung ändern müssen. Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach den korrekten Einstellungen.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Verbindungen** → **Netzwerkkonto**:
3. Wählen Sie Ihren Dienstanbieter aus, und drücken Sie **OK**, um dieses Netzwerkkonto zu aktivieren.
4. Drücken Sie  für die folgenden Optionen:
Diese Einstellungen werden zur Verwendung der Bildnachricht-Funktion benötigt. Die Einstellungen für Bildnachrichten werden von Ihrem Netzanbieter bereitgestellt und können Ihnen automatisch zugesendet werden.
 - **Neue Verbindung**: Befolgen Sie die nachstehenden Schritte, sollte Ihr Netzbetreiber nicht auf der Liste stehen: Fragen Sie Ihren Netzbetreiber nach den korrekten Einstellungen.
 - **Name**, um einen Kontonamen hinzuzufügen.

- **Benutzername**, um einen Benutzernamen hinzuzufügen.
- **Passwort**, um ein Kennwort hinzuzufügen.
- **Anschluss**, um einen APN (Access Point Name) hinzuzufügen.
- **Autorisierungsart**, um die Art der Authentifizierung festzulegen, die verwendet werden soll, wenn Ihr Dienstanbieter über einen APN mit Benutzername und Kennwort verfügt.
- **IP-Typ**, um das Protokoll festzulegen, das das Gerät verwenden muss, um über Mobilfunkdaten auf das Internet zuzugreifen.
- **Schnittstelle**, um eine Gateway-Proxy-Adresse hinzuzufügen.
- **Hafen**, um einen Gateway-Proxy-Port hinzuzufügen.
- **Startseite**, um eine Homepage hinzuzufügen.
- **Erweiterte Einstellungen** für erweiterte Einstellungen:
 - **DNS-Adresse**, um eine DNS-IP-Adresse für Ihren Dienstanbieter hinzuzufügen.
 - **Netzwerktyp**, um den Netzwerktyp einzustellen. Wählen Sie entweder **WAP** oder **HTTP**.
 - Drücken Sie **Sichern**, wenn Sie damit fertig sind.
- **Suche**, um alle verfügbaren Netzwerkkonten (APN) zu durchsuchen.
- **Löschen**, um das ausgewählte Netzwerkkonto (APN) zu löschen.
- **Bearbeiten**, um das ausgewählte Netzwerkkonto (APN) zu bearbeiten.

Mobile Daten

Nutzen Sie den Datendienst, um auf mobile Datendienste zuzugreifen.

WICHTIG

Die Verwendung mobiler Datendienste kann teuer sein. Wir empfehlen, dass Sie sich bei Ihrem Netzbetreiber nach den Datenübertragungsraten erkundigen.

Aktivieren Sie den Datendienst für Dienste wie Softwareaktualisierungen. Deaktivieren Sie Datendienste, um Datengebühren zu vermeiden.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Verbindungen**.
3. Markieren Sie **Mobile Daten**, um die Funktion zu aktivieren, oder entfernen Sie die Markierung, um die Funktion zu deaktivieren.

Datendienstzähler

Der **Datendienstzähler** erfasst Datenverkehrsinformationen aus allen Anwendungen, die mobile Daten nutzen. Sie können verfolgen, wie viele Daten über das Mobilfunknetz seit dem letzten Zurücksetzen an das und von dem Gerät übertragen wurden.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Verbindungen** → **Datendienstzähler**.
3. Siehe Gesamtverbrauch mobiler Daten seit dem letzten Zurücksetzen sowie den Gesamtverbrauch.
4. Drücken Sie **Rückst.**, um den Zähler für den mobilen Datenverbrauch zurückzusetzen, und bestätigen Sie mit **Ja**.

Daten-Roaming

Ihr Telefon wählt automatisch Ihren Netzbetreiber aus, sofern er in Ihrem Gebiet empfangbar ist. Wenn Sie sich im Ausland aufhalten oder Ihr Netzbetreiber nicht verfügbar ist, können Sie auch ein anderes Netz verwenden, sofern Ihr Betreiber ein entsprechendes Abkommen mit anderen Netzbetreibern hat. Dies wird dann „Roaming“ genannt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem Netzbetreiber.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Verbindungen**.
3. Markieren Sie **Daten-Roaming**, um die Funktion zu aktivieren, oder entfernen Sie die Markierung, um die Funktion zu deaktivieren.

WICHTIG

Die Verwendung von Datendiensten im Rahmen des Roaming kann kostenintensiv sein. Bitte wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um Roaming-Tarife zu erfahren, bevor Sie das Daten-Roaming nutzen.

Netzwerkwahl

Ihr Telefon wählt automatisch den Netzbetreiber aus, mit dem Sie ein Abonnement abgeschlossen haben. Wenn Sie sich im Roaming befinden oder wenn Sie kein Signal haben, können Sie versuchen, ein Netz manuell auszuwählen.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Verbindungen** → **Netzwerkwahl**.

3. Wählen Sie **Automatisches Wählen**, um das Netzwerk automatisch auszuwählen, oder **Manuell wählen**, um das Netzwerk manuell auszuwählen; im letzteren Fall wird eine Liste der verfügbaren Netzwerkbetreiber angezeigt (nach einer kurzen Verzögerung). Wählen Sie den gewünschten Betreiber und drücken Sie **OK**.

WICHTIG

Wenn Sie ein Netzwerk manuell auswählen, verliert das Telefon die Netzwerkverbindung, sobald das ausgewählte Netzwerk außer Reichweite ist. Denken Sie daran, **Automatisches Wählen** einzustellen.

Netzwerktyp

Ihr Telefon schaltet automatisch zwischen den verfügbaren Mobilfunknetzen um. Sie können das Telefon auch manuell so einrichten, dass ein bestimmter Mobilfunknetzwerktyp verwendet wird. Je nach Netzwerktyp, mit dem Sie verbunden sind, werden in der Statusleiste verschiedene Statussymbole angezeigt.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Verbindungen** → **Netzwerktyp**:
 - **4G/3G/2G (Automatisch)**: um automatisch für den besten Dienst zwischen 2G, 3G und 4G zu wechseln.
 - **3G/2G (Automatisch)**: um automatisch für den besten Dienst zwischen 2G und 3G zu wechseln.
 - **Nur 2G**: nur 2G verfügbar.

WICHTIG

Wenn Sie Ihr Telefon so einstellen, dass Sie **3G/2G (Automatisch)** oder **Nur 2G** verwenden, können Sie keine Anrufe tätigen – auch keine Notrufe – oder andere Funktionen nutzen, die eine Netzverbindung erfordern, wenn der gewählte Dienst nicht verfügbar ist.

VoLTE

Legen Sie fest, ob Sprachanrufe über LTE-Netzwerk (4G) aktiviert oder deaktiviert werden sollen. Dieses Menü ist nur sichtbar, wenn Ihr Dienstanbieter die Funktion unterstützt.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Verbindungen** → **VoLTE**.

3. Markieren Sie **SIM**, um diese Option zu aktivieren.

Hinweis! Diese Funktion muss auch von Ihrem Netzbetreiber unterstützt werden.

Töne

Audioeinrichtung

Wenn Sie eine Hörhilfe tragen oder Hörprobleme beim Benutzen des Geräts in lauten Umgebungen haben, können Sie die Audioeinstellungen anpassen.

Tipp: Bereits im Alter von 50 Jahren ist es normal, dass das Hörvermögen in den hohen Frequenzen nachzulassen beginnt. Probieren Sie gerne unser optimiertes Klangprofil **Doro ClearSound** aus.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Töne** → **Audioeinrichtung**:
 - **Normal** bei normalem Gehör und unter normalen Bedingungen.
 - **ClearSound** (optimiert) bei mittelschwerer Hörbeeinträchtigung oder für die Nutzung in lauter Umgebung.
 - **HAC** Bei Verwendung eines Hörgeräts.
3. Drücken Sie zur Bestätigung **OK**.

Hinweis! Probieren Sie verschiedene Einstellungen aus, um herauszufinden, welche am besten zu Ihrem Gehör passt.

Töne

Wählen Sie aus verschiedenen Ruftönen und Alarmen auf Ihrem Gerät aus.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Töne** → **Töne** → **Klingelton**.
3. Wählen Sie zunächst den Rufton aus, den Sie einstellen möchten, und wählen Sie dann dafür eine der verfügbaren Melodien aus. Diese wird dann gespielt.
 - **Klingelton**, um den Klingelton für eingehende Anrufe einzustellen.
 - **Feste Klingeltöne**, um aus vorinstallierten Klingeltönen zu wählen.
 - **Mehr Klingeltöne**, um einen Klingelton aus Ihren Downloads zu wählen.

- **Nachrichtenton**, um den Ton für neue Nachrichten einzustellen.
 - **Feste Klingeltöne**, um aus vorinstallierten Klingeltönen zu wählen.
 - **Mehr Klingeltöne**, um einen Klingelton aus Ihren Downloads zu wählen.
- **Tastenton** wählen Sie den Ton aus, den Sie hören, wenn Sie auf die Tasten Ihres Telefons drücken.
 - **Mundtotmodus**: kein Ton beim Drücken einer Taste.
 - **Klicken**: Klickgeräusch beim Drücken einer Taste.
 - **Ton**: Ton beim Drücken einer Taste.
- **Einschalten**: Wählen Sie **Ein**, um den Einschaltton zu aktivieren, oder **Aus**, um ihn zu deaktivieren.
- **Ausschalten**: Wählen Sie **Aus**, um den Abschaltton zu aktivieren, oder **Aus**, um ihn zu deaktivieren.
- **Vibration**: Wählen Sie Vibrationsdauer **Kurz** oder **Lang**.

Lautstärke

Passen Sie die Lautstärkeeinstellungen für verschiedene Töne auf Ihrem Gerät an.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Töne** → **Lautstärke**:
3. Wählen Sie die Art des Tons, und verwenden Sie /, um die Lautstärke einzustellen.
 - **Klingeltonlautstärke**.
 - **Nachrichtenlautstärke**.
 - **Hörerlautstärke**.
 - **Lautstärke für Wecker**.
 - **Lautstärkensperre**, siehe *Lautstärkensperre* , S.56.
4. Drücken Sie zum Speichern **Sichern**.

Lautstärkensperre

Im gesperrten Zustand kann die Lautstärke nur in den oben beschriebenen Lautstärkemenüs geändert werden.

Tip: Diese Funktion kann hilfreich sein, um zu verhindern, dass der Benutzer die Lautstärke versehentlich ändert, während er das Telefon bedient.

1. Drücken Sie **Menü** → **Einstellungen** → **Töne** → **Lautstärke** → **Lautstärkensperre**:
2. Wählen Sie **Entsperrt/Gesperrt** und bestätigen Sie mit **Ja**.

Klingenton-Typ

Wählen Sie aus, ob eingehende Anrufe durch Klingelton und/oder Vibration angezeigt werden sollen.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Töne** → **Klingenton-Typ**.
3. Wählen Sie die Art des Alarms aus:
 - **Klingelton** nur für Klingelton.
 - **Vibrieren** nur für Vibration.
 - **Mundtotmodus** für weder Ton noch Vibration; das Display leuchtet auf.
 - **Klingeln und vibrieren** für Vibration und Klingelton.

Bluetooth®

WICHTIG

Wenn Sie keine Bluetooth-Verbindung verwenden, schalten Sie sie aus, um Strom zu sparen. Stellen Sie nur Verbindungen zu Ihnen bekannten Geräten ein.

Bluetooth aktivieren

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Aktivierung**.
3. Wählen Sie **Ein** zur Aktivierung oder **Aus** zur Deaktivierung.

Hinweis! Sie können mehrere Bluetooth-Geräte koppeln, es darf aber jeweils immer nur ein Gerät verbunden sein. Eine aktive Verbindung kann also eine Verbindung mit einem anderen Gerät blockieren.

Bluetooth-Einstellungen

Sichtbarkeit für andere Geräte

Hinweis! Wählen Sie **Aus**, um zu verhindern, dass Ihr Gerät von anderen Geräten gefunden wird. Aber selbst wenn Sie **Aus** wählen, kann es passieren, dass Ihr Gerät von anderen Geräten erfasst wird.

Ihr Telefon ist für andere Bluetooth-Geräte sichtbar, solange Bluetooth aktiviert ist und **Bluetooth-Sichtbarkeit** auf **Einschalten** eingestellt ist.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Bluetooth-Sichtbarkeit**.
3. Wählen Sie **Einschalten**, um Ihr Telefon für andere Bluetooth-Geräte sichtbar werden zu lassen, oder **Aus**, um es unsichtbar zu machen.

Gekoppelte Geräte

Zum Anzeigen bereits gekoppelter Geräte und Koppeln neuer Geräte.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Gekoppelte Geräte**.
3. Um ein verfügbares Bluetooth-Gerät in Ihrer Nähe zu finden und zu koppeln, drücken Sie **Neues Gerät hinzufügen** → **OK**.
4. Stellen Sie sicher, dass das Gerät, das gekoppelt werden soll, sich innerhalb der Reichweite befindet, für Ihr Gerät sichtbar ist und sich im Kopplungsmodus befindet.
5. Warten Sie, bis das gewünschte Gerät gefunden wurde und angezeigt wird, und drücken Sie **Stopp**, um die Suche zu beenden.
6. Wählen Sie das gewünschte Gerät aus, und drücken Sie **Koppeln**, um eine Verbindung herzustellen. Wenn Sie eine Verbindung zu einem anderen Bluetooth-Gerät herstellen, müssen Sie möglicherweise ein Passwort eingeben oder einen freigegebenen Schlüssel bestätigen.
7. Sie können auch die Liste der bereits gekoppelten Geräte sehen. Wählen Sie das Gerät aus, und drücken Sie , um die Geräteoptionen anzuzeigen.
 - **Verbinden/Trennen**, um das ausgewählte Gerät zu verbinden/trennen.
 - **Umbenennen(1-20)**, um den Namen des gekoppelten Bluetooth-Geräts zu bearbeiten.
 - **Löschen**, um das Gerät aus der Liste zu entfernen.
 - **Alles löschen**, um alle Geräte aus der Liste zu entfernen.
 - **Einrichtungsinfo.**, um detaillierte Informationen über das Gerät einzusehen, z. B. Gerätenummer (MAC-Adresse), Gerätetyp und unterstützter Dienst (Bluetooth-Profil).

Dateiübertragung

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.

2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Dateiübertragung**.
3. Die über Bluetooth übertragenen Dateien werden angezeigt.

Mein Bluetoothname

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Mein Bluetoothname**.
3. **DFB-0580** wird angezeigt.
4. Drücken Sie **Bearbeiten**, um den Namen zu ändern.
5. Drücken Sie **Sichern**, um den Gerätenamen zu speichern. Dieser Name sollte nun für andere Bluetooth-Geräte sichtbar sein.

Speichermedium

Sie können über Bluetooth Dateien sowohl versenden als auch empfangen. Hier können Sie einstellen, in welchem Ordner die über Bluetooth empfangenen Dateien gespeichert werden sollen. Die über Bluetooth empfangenen Dateien werden in der Regel in den Ordnern gespeichert, die dem jeweiligen Dateityp entsprechen, und können über den Dateimanager angezeigt werden, siehe *Dateiauswahlliste*, S.62.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Bluetooth** → **Speichermedium**.
3. Wählen Sie **Telefon** oder **Speicherkarte**.

SIM-Toolkit

Ihr Netzbetreiber kann Ihnen verschiedene Zusatzdienste anbieten.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **SIM-Toolkit** → , und wählen Sie die SIM-Karte (falls zutreffend) für die bereitgestellten Dienste aus.

Software-Update

Überprüfen Sie regelmäßig, ob Software-Updates verfügbar sind. Drücken Sie **Software-Update** → **Auf Aktualisierungen prüfen**, um zu prüfen, ob ein Software-Update verfügbar ist, und führen Sie es ggf. aus. Wählen Sie es aus, um den Download zu starten. Die Download-Dauer kann je nach Internetverbindung variieren. Wir empfehlen, dass Sie Ihr Telefon immer auf die neueste Softwareversion aktualisieren, um optimale Leistung und die neuesten Erweiterungen zu erhalten. Sie müssen über eine funktionierende Datenverbindung verfügen, um das Update mit dem Service FOTA

(Firmware-Over-The-Air-Service) durchführen zu können. Zum Aktivieren einer Datenverbindung siehe *Mobile Daten*, S.52.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Einstellungen** → **Software-Update**.
3. Drücken Sie **Auf Aktualisierungen prüfen** → **Ja**, um zu prüfen, ob ein Software-Update verfügbar ist.
4. Drücken Sie , um die Einstellungen für Software-Updates aufzurufen:
 - **Erneut prüfen**, um erneut nach Update-Paketen zu suchen, die heruntergeladen werden können.
 - **Versionsinfo**, um Informationen zur Softwareversion anzuzeigen.
 - **Versionshinweise**, um Informationen zum Software-Update-Paket anzuzeigen.
5. Wenn ein Update verfügbar ist, werden Sie gefragt, ob Sie es herunterladen möchten. Drücken Sie **Ja**, um das Software-Update herunterzuladen.
6. Wenn der Download abgeschlossen ist, drücken Sie **Ja**, um das Software-Update zu installieren.

WICHTIG

Während einer Aktualisierung ist das Telefon zeitweise vollständig abgeschaltet (einschließlich Notruf-funktion). Alle Kontaktdaten, Fotos, Einstellungen usw. bleiben auf dem Telefon gespeichert. Der Aktualisierungsprozess darf nicht unterbrochen werden.

7. Wenn die Installation des Software-Updates abgeschlossen ist, startet das Telefon automatisch neu und Sie müssen möglicherweise Ihren PIN-Code und/oder Telefoncode eingeben.
8. Drücken Sie **OK**, um das Software-Update abzuschließen.

Weckfunktion

Hinweis! Nur verfügbar im **Erweiterter Modus**, oder wenn die Funktion im **Benutzerdefinierter Modus** aktiviert wurde.

Hinweis! Der Wecker funktioniert auch, wenn das Telefon ausgeschaltet ist.

Der Weckfunktion kann nur von der Pflegekraft oder einem Familienmitglied im Menü **Administration** eingestellt werden.

1. Drücken Sie **OK** →  **Weckfunktion**.
2. Drücken Sie **Wecker hinzufügen**, um eine neue Weckzeit einzustellen.
3. Wählen und setzen Sie die verschiedenen Optionen:
 - Stellen Sie den Wecker auf **Ein** oder **Aus**.
 - Stellen Sie die Weckzeit ein.
 - Legen Sie die Optionen für **Wiederholungsmodus** fest, um zu bestimmen, ob die Weckzeit wiederholt werden soll.
 - **Einmal** für ein einmaliges Wecken.
 - **Täglich** für die tägliche Wiederholung des Wecken.
 - Markieren Sie **Wöchentlich**, um das Wecken für den/die ausgewählten Wochentag(e) zu wiederholen.
 - Legen Sie einen Namen für die Weckzeit fest.
 - Wählen Sie den Klingelton, der der Weckzeit zugeordnet werden soll.
4. Drücken Sie **Sichern**.

Wenn Sie bereits einen Alarmeintrag haben, erfolgt das **Aktivieren/Deaktivieren** des Alarms einfach über **OK**.

Der Benutzer kann die Weckfunktion im **Erweiterter Modus** oder **Benutzerdefinierter Modus** sehen, sie aber nicht bearbeiten:

1. Drücken Sie **OK** →  **Weckfunktion**.
2. Navigieren Sie durch die Liste, um die Weckfunktion anzuzeigen.

Schlummerfunktion aktivieren oder ausschalten

- Bei Erreichen der eingestellten Weckzeit wird ein Signalton ausgegeben. Drücken Sie **OK**, um den Weckton auszuschalten, oder drücken Sie , damit die Schlummerfunktion aktiviert und der Weckton nach 9 Minuten wiederholt wird.

Dateiauswahlliste

Verwalten Sie Inhalte und Dateieigenschaften.

Die Dateien werden normalerweise in den Ordnern gespeichert, die dem Dateityp entsprechen. Alle Ordnernamen erscheinen in englischer Sprache.

- Audio** Audiodateitypen wie: MP3, AMR-NB, AMR-WB, PCM, ADPCM, WMA, MIDI
- Others** Andere Dateitypen, die nicht als Audio, Foto, Video oder vCard erkannt werden.
- Photos** Bilddateitypen wie: JPG, GIF, PNG, BMP
- Video** Videodateitypen wie: 3GP, MP4, AVI, FLV
- vCard** vCard, mit dem Dateiformat VCF (Virtuelle Contact File), ist der Standard für elektronische Visitenkarten. vCards können über Multimedia Messaging Service (MMS) oder Bluetooth versendet werden.

1. Halten Sie  gedrückt, um das Menü **Administration** zu öffnen.
2. Drücken Sie  **Dateiauswahlliste**.
3. Wählen Sie **Telefon** oder **Speicherkarte**.
4. Wählen Sie einen Ordner aus, z. B. **Photos**, und drücken Sie **OK**, um ihn zu öffnen.
5. Wählen Sie eine Datei aus und drücken Sie **OK**, um sie zu öffnen.
6. Drücken Sie , um die verfügbaren Optionen anzuzeigen.
 - **Löschen**, um die Datei zu löschen. Drücken Sie **Ja** zur Bestätigung oder **Nein** zum Abbruch.
 - **Details**, um Datei-Details anzuzeigen.
 - **Verwenden**, um z. B. ein Foto als **Hintergrundbild** oder **Kontaktbild** zu verwenden.
 - **Speicherstatus**, um den Speicherstatus des Telefons oder der SIM-Karte anzuzeigen.

Weitere Funktionen

Statussymbole auf der Anzeige

 Signalstärke	 Keine Netzabdeckung
 Wecker aktiviert	 Akkuladestand
 Nur Vibration	 Anrufumleitung aktiviert
 Lautlos	 Bluetooth ein
 Voicemail-Nachricht empfangen	 Bluetooth verbunden
 Headset angeschlossen	 Flugmodus aktiviert
 Datenübertragung	

Hauptsymbole auf der Anzeige

 Ladegerät angeschlossen	 Ladegerät entfernt
 Fehler	 Voll aufgeladen
 Warnung	 Abfrage
 In Arbeit, bitte warten	 Erledigt (bestätigt)
 Anruf mit Notruftaste	 Niedriger Akkuladestand

Sicherheitshinweise



VORSICHT

Das Gerät und das Zubehör können Kleinteile enthalten. Bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kleinkindern auf.

Der Netzadapter ist das Trenngerät zwischen dem Tablet und dem Stromnetz. Die Netzsteckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

Netzdienste und Netzkosten

Ihr Gerät ist für 4G LTE FDD 1 (2100), 3 (1800), 7 (2600), 8 (900), 20 (800), 28 (700) MHz, 4G LTE TDD 38 (2600), 40 (2300), 3G UMTS 1 (2100), 8 (900) MHz, 2G GSM 900/1800 MHz-Netze zugelassen. Um das Gerät nutzen zu können, müssen Sie eine SIM-Karte einlegen, die vom Betreiber freigeschaltet ist.

Durch die Verwendung von Netzdiensten können Kosten anfallen. Einige Funktionen sind nur nach Beantragung beim Netzbetreiber möglich und teils kostenpflichtig.

Betriebsumgebung

Beachten Sie alle Vorschriften, die an Ihrem jeweiligen Aufenthaltsort gelten, und schalten Sie das Gerät ab, wenn sein Gebrauch verboten ist oder Störungen oder Gefahren verursachen kann (Krankenhäuser, Flugzeuge, Tankstellen, Schulen usw.). Verwenden Sie das Gerät immer in der normalen Gebrauchsposition.

Teile des Geräts sind magnetisch. Es kann daher Metallobjekte anziehen. Bewahren Sie keine Kreditkarten oder andere Magnetdatenträger in der Nähe des Geräts auf. Es besteht die Gefahr, dass die darauf gespeicherten Informationen zerstört werden.

Medizinische Geräte

Der Gebrauch von Geräten, die Funksignale aussenden, wie z. B. Mobiltelefone, kann den Betrieb medizinischer Geräte stören, wenn diese nicht ausreichend geschützt sind. Wenden Sie sich an einen Arzt oder den Hersteller des Geräts, um festzustellen, ob es gegen externe Funksignale ausreichend geschützt ist, oder wenn Sie andere Fragen haben. Ist der Gebrauch des Geräts in Krankenhäusern oder ärztlichen Einrichtungen untersagt, so schalten Sie es bitte ab. In Krankenhäusern und anderen ärztlichen Einrichtungen werden manchmal Geräte benutzt, die durch externe Funksignale gestört werden könnten.

Medizinische Implantate

Um mögliche Funktionsstörungen medizinischer Implantate zu vermeiden, empfehlen Implantathersteller einen Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobilgeräten und dem Implantat. Personen, die solche Implantate tragen, sollten folgende Vorsichtsmaßnahmen beachten:

- Halten Sie stets den Mindestabstand von 15 cm zwischen Mobilgerät und medizinischem Implantat ein.
- Sie sollten das Gerät nicht in einer Brusttasche tragen.

- Halten Sie das Mobilgerät nur an das Ohr, das der Körperseite mit dem Implantat gegenüberliegt.

Sie sollten das Gerät unverzüglich ausschalten, sobald Grund zur Annahme besteht, dass eine Störung vorliegt. Bitte wenden Sie sich an Ihren Arzt, wenn Sie weitere Fragen zur Nutzung von Mobilgeräten durch Implantatträger haben.

Explosionsgefährdete Bereiche

Schalten Sie das Gerät in Bereichen mit Explosionsgefahr immer ab. Befolgen Sie alle Hinweise und Anweisungen. Eine Explosionsgefahr besteht zum Beispiel auch an Orten, an denen Sie normalerweise den Motor Ihres Fahrzeugs ausschalten müssen. In diesen Bereichen kann Funkenbildung zu Explosion oder Brand führen; es besteht Verletzungs- und Lebensgefahr.

Schalten Sie das Gerät an Tankstellen und sämtlichen anderen Orten ab, an denen es Benzinpumpen und Fahrzeugwerkstätten gibt.

Halten Sie sich an die Einschränkungen für den Gebrauch von Funkgeräten an Orten, an denen Kraftstoffe gelagert sind und verkauft werden, im Bereich von Chemiewerken und von Sprengarbeiten.

Bereiche mit Explosionsgefahr sind oft – aber nicht immer – eindeutig gekennzeichnet. Dies gilt auch unter Deck auf Schiffen, für den Transport oder die Lagerung von Chemikalien, Fahrzeuge, die mit Flüssigtreibstoff (wie Propan oder Butan) betrieben werden sowie Bereiche, in denen in der Luft Chemikalien oder Partikel, wie Fasern, Staub oder Metallpulver, enthalten sind.

Lithium-Ionen-Akku

Dieses Produkt enthält einen Lithium-Ionen-Akku. Bei unsachgemäßem Umgang mit dem Akku besteht Brand- und Verbrennungsgefahr.



WARNUNG

Bei falschem Einsetzen des Akkus besteht Explosionsgefahr. Um Brand- und Verbrennungsgefahren zu vermeiden, darf der Akku nicht zerlegt, mechanischem Druck ausgesetzt, durchstochen, kurzgeschlossen, Temperaturen über 60 °C (140 °F) ausgesetzt oder mit Wasser und Feuer in Berührung gebracht werden. Niemals eine beschädigte oder geschwollene Batterie verwenden. Bringen Sie sie zur Inspektion zu einer Servicestelle oder zu Ihrem Fachhändler, bevor Sie sie weiter verwenden. Eine beschädigte oder geschwollene Batterie kann Brand-, Explosions-, Auslauf- oder andere Risiken bergen. Gebrauchte Akkus müssen gemäß den vor Ort geltenden Bestimmungen sowie gemäß den Angaben in der beiliegenden Produktinformation entsorgt oder dem Recycling zugeführt werden.

Akkupflege/Sparmodus

Die Batterielebensdauer kann sich verkürzen, wenn Sie Ihr Gerät weiter auf 100 % aufladen. Aktivieren Sie die Akkupflege/den Sparmodus, um die Lebensdauer Ihres Akkus zu verlängern.

Gehörschutz

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen für Schalldruckpegel-Grenzwerte laut Normen EN 50332-1 und/oder EN 50332-2.



WARNUNG

Starke Geräuschbelastung kann zur Schädigung des Gehörs führen. Eine zu hohe Lautstärkeeinstellung des Geräts kann zur Ablenkung beim Fahren und zu Unfällen führen. Stellen Sie das Headset auf mittlere Lautstärke ein und halten Sie das Gerät nicht in Ohrnähe, wenn der Freisprechmodus aktiviert ist.

Notruf

WICHTIG

Mobiltelefone nutzen Funksignale, das Mobiltelefonnetz, das Festnetz und benutzerprogrammierte Funktionen. Das bedeutet, dass eine Verbindung nicht unter allen Umständen garantiert werden kann. Verlassen Sie sich daher niemals nur auf ein Mobiltelefon, wenn sehr wichtige Anrufe, z. B. in medizinischen Notfällen, erforderlich sind.

Fahrzeuge

Es liegt in Ihrer Verantwortung, Ihr Fahrzeug sicher zu führen. Benutzen Sie Ihr Handgerät niemals während der Fahrt, insbesondere wenn dies gesetzlich verboten ist.

Wenn Sie einen Anruf tätigen oder annehmen müssen, halten Sie zuerst an einem sicheren Ort an.

Funksignale können die Elektronik von Motorfahrzeugen (z. B. elektronische Kraftstoffeinspritzung, ABS-Bremssystem, Tempomat, Airbags) stören, wenn diese fehlerhaft eingebaut wurden oder nicht ausreichend geschützt sind. Für weitere Informationen über Ihr Fahrzeug oder mögliche Zusatzausrüstungen wenden Sie sich bitte an den Hersteller oder an dessen Niederlassung.

Brennbare Flüssigkeiten, Gase oder explosive Stoffe dürfen nicht zusammen mit dem Gerät oder seinem Zubehör aufbewahrt oder transportiert werden. Bei Fahrzeugen mit Airbags: Denken Sie daran, dass bei einem Aufprall die Airbags mit beträchtlicher Kraft mit Luft gefüllt werden.

Legen Sie keine Gegenstände, auch keine stationären oder tragbaren Funkgeräte, direkt über dem Airbag oder in dem Bereich, in den er sich aufbläht, ab. Bei unsachgemäßer Installation der Mobiltelefon-Ausrüstung kann es beim Entfalten des Airbags zu ernsthaften Verletzungen kommen.

An Bord von Flugzeugen ist der Gebrauch des Geräts verboten. Schalten Sie das Gerät ab, bevor Sie an Bord gehen. Der Gebrauch drahtloser Telekommunikationsgeräte in Flugzeugen kann die Flugsicherheit gefährden und die bordeigene Telekommunikation stören. Außerdem kann er gesetzlich verboten sein.

Schutz persönlicher Daten

Schützen Sie Ihre persönlichen Daten und verhindern Sie Weitergabe bzw. Offenlegung oder Missbrauch sensibler Informationen

- Stellen Sie bei der Benutzung Ihres Geräts sicher, dass wichtige Daten als Backup gesichert werden.
- Erstellen Sie vor der Entsorgung Ihres Geräts ein Backup aller Daten und setzen Sie das Tablet auf den Lieferzustand zurück, um Missbrauch persönlicher Daten zu verhindern.
- Überprüfen Sie Ihre Konten regelmäßig auf nicht durch Sie genehmigte bzw. verdächtige Verwendung. Wenn Sie irgendwelche Anzeichen von Missbrauch erkennen, wenden Sie sich an Ihren Netzbetreiber, um Ihre Kontodaten zu ändern oder zu löschen.
- Falls Ihr Tablet verloren geht oder gestohlen wird, ändern Sie umgehend die Passwörter all Ihrer Konten, um Ihre persönlichen Daten zu schützen.

Pflege und Wartung

Ihr Gerät ist ein technisch fortschrittliches Produkt und ist mit größter Sorgfalt zu behandeln. Fahrlässigkeit kann zum Verlust der Garantie führen.

- Schützen Sie das Gerät vor Feuchtigkeit. Regen, Schnee, Feuchtigkeit und alle Arten von Flüssigkeiten können Stoffe enthalten, die zu Korrosion der Elektronik führen. Wird das Gerät nass, schalten Sie es sofort aus, entfernen Sie den Akku und lassen Sie das Gerät vollständig trocknen, bevor Sie den Akku wieder einlegen.
- Verwenden Sie das Gerät nicht in einer staubigen, schmutzigen Umgebung und bewahren Sie es dort auch nicht auf. Die beweglichen Teile und die elektronischen Bauteile des Geräts können beschädigt werden.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an warmen Orten auf. Hohe Temperaturen können die Lebensdauer von elektronischen Geräten verkürzen, die Akkus beschädigen oder zerstören und bestimmte Kunststoffe zum Schmelzen bringen.
- Bewahren Sie das Gerät nicht an kalten Orten auf. Beim Aufwärmen auf normale Temperaturen kann sich im Inneren Kondenswasser bilden, das die Elektronik schädigt.
- Unbefugte Modifikationen können das Gerät beschädigen, Vorschriften verletzen und die Garantie ungültig machen. Versuchen Sie nicht, das Gerät auf andere Weise zu öffnen, als im Reparaturhandbuch angegeben, siehe doro.com/repair.
- Das Gerät nicht fallen lassen oder schütteln. Wenn es grob behandelt wird, können die Schaltungen und Feinmechanik brechen.
- Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine Chemikalien oder Reinigungsmittel. Verwenden Sie ein leicht angefeuchtetes, weiches Tuch.
- Führen Sie keine Metallgegenstände in die Anschlüsse des Geräts ein. Sie können eine Öffnung mit Druckluft reinigen oder das Gerät mit der Öffnung nach unten neigen und mit Ihrer Hand sanft dagegen klopfen.
- Ziehen Sie nicht am Kabel, wenn Sie einen Anschluss trennen, da dies den Anschluss, das Kabel oder den Stecker beschädigen kann. Ziehen Sie den Stecker heraus.

Diese Hinweise gelten für das Gerät, die Akkus und sonstiges Zubehör. Sollte das Gerät nicht wie vorgesehen funktionieren, wenden Sie sich bitte an die Stelle, wo Sie dieses Gerät gekauft haben, oder an den Doro Support. Bringen Sie Ihren Kaufbeleg oder eine Kopie der Rechnung mit.

Garantie

Dieses Produkt hat ab dem Datum des Erwerbs eine Garantie für die Dauer von 24 Monaten und für Original-Zubehör, das mit Ihrem Gerät mitgeliefert werden kann (dazu gehören beispielsweise die Ladestation oder die Freisprechanlage), für die Dauer von 12 Monaten. Sollte innerhalb dieses Zeitraums entgegen aller Wahrscheinlichkeit ein Fehler auftreten, wenden Sie sich bitte an die Stelle, wo Sie dieses Gerät gekauft haben. Für den Anspruch auf sämtliche Dienstleistungen oder Hilfsmaßnahmen innerhalb dieser Garantiezeit ist die Vorlage des entsprechenden Kaufbelegs erforderlich.

Diese Garantie gilt nicht bei Fehlern, die durch Unfälle oder ähnliche Vorfälle oder Schäden, das Eindringen von Flüssigkeit, Fahrlässigkeit, unsachgemäßen Einsatz, mangelnde Wartung oder andere Umstände von Seiten des Benutzers entstanden sind. Sie gilt ferner nicht bei Störungen, die durch Gewitter oder andere Spannungsschwankungen verursacht werden. Zur Vorsicht empfehlen wir, das Ladegerät während eines Gewitters vom Tablet zu trennen.

Bitte beachten Sie, dass dies eine freiwillige Garantie des Herstellers ist und zusätzlich zu den gesetzlichen Rechten des Endnutzers Rechte bietet und diese nicht beeinträchtigt.

Diese Garantie gilt nicht, wenn andere Akkus als die Originalakkus von DORO verwendet wurden.

Garantie für die Betriebssystem-Software des Geräts

Durch die Verwendung des Geräts erklären Sie sich damit einverstanden, alle von Doro bereitgestellten Updates für die Betriebssystem-Software schnellstmöglich zu installieren.

Mit der Durchführung der Updates tragen Sie zur Wahrung der Sicherheit Ihres Geräts bei.

Doro hält die Updates für die Dauer der Garantie/gesetzlichen Gewährleistungsfrist bereit, sofern dies aus kaufmännischer und technischer Sicht möglich ist.

Bitte beachten:

- In einigen Fällen kann es durch regelmäßige Betriebssystem-Upgrades zu Verzögerungen bei geplanten Sicherheitsupdates kommen.
- Doro stellt Sicherheitsupdates für die jeweiligen Modelle stets nach Kräften zum frühestmöglichen Zeitpunkt bereit. Die Bereitstellungszeit für Sicherheitspatches kann je nach Region, Softwarevarianten und Modell variieren.



VORSICHT

Die Nichtvornahme eines Updates kann zum Erlöschen der Garantie für Ihr Gerät führen. Informationen zur Software und zum vorgesehenen Update-Zeitplan finden Sie auf der Website: doro.com/softwareupdates

Technische Daten

Frequenzbänder Netzwerke (MHz):

2G GSM	900, 1800
3G UMTS	1 (2100), 8 (900)
4G LTE FDD	1 (2100), 3 (1800), 7 (2600), 8 (900), 20 (800), 28 (700)
4G LTE TDD	38 (2600), 40 (2300)

Bluetooth (MHz): 5.0, (2402 - 2480)

SIM-Kartengröße: nano-SIM (4FF)

Speicherkartengröße: 128 GB (**microSD, microSDHC, microSDXC**)

Maße: 129 mm x 68 mm x 13 mm

Gewicht: 117 g (inkl. Akku)

Batterie: 3.7 V/1150 mAh Lithium-Ionen-Akku

Laden des Akkus: USB-C, 5 V

Staub- und IP54

Wasserschutz:

Umgebungstemperatur für den Betrieb: Min: 0° C (32° F)

Max: 40° C (104° F)

Umgebungstemperatur für das Laden: Min: 0° C (32° F)

Max: 40° C (104° F)

Lagerungstemperatur: Min: -20° C (-4° F)

Max: 60° C (140° F)

Urheberrecht und andere Informationen

Bluetooth® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Bluetooth SIG, Inc.

vCard ist eingetragenes Warenzeichen des Internet Mail Consortium.

microSD ist ein Warenzeichen der SD Card Association.

Die Inhalte dieses Dokuments werden „wie besehen“ im gegenwärtigen Zustand zur Verfügung gestellt. Es wird weder ausdrücklich noch stillschweigend irgendeine Gewährleistung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit des Inhalts dieses Dokuments übernommen, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die stillschweigende Garantie der Markttauglichkeit und der Eignung für einen bestimmten Zweck. Doro behält sich das Recht vor, jederzeit ohne vorherige Ankündigung Änderungen an diesem Dokument vorzunehmen oder das Dokument zurückzuziehen.

Andere hierin erwähnte Produkt- und Firmenbezeichnungen können Warenzeichen ihrer jeweiligen Besitzer sein.

Jegliche hierin nicht ausdrücklich gewährten Rechte sind vorbehalten. Alle anderen Warenzeichen sind das Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

In dem nach geltendem Recht größtmöglichen Umfang sind Doro oder seine Lizenzgeber unter keinen Umständen verantwortlich für jedweden Verlust von Daten oder Einkünften oder für jedwede besonderen, beiläufigen, Folge- oder mittelbaren Schäden, wie auch immer diese verursacht worden sind.

Doro gibt keine Garantie bzw. übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität, die Inhalte oder die Endbenutzer-Unterstützung für Apps von Drittanbietern auf Ihrem Gerät. Mit der Verwendung einer App bestätigen Sie die App, wie sie zum gegenwärtigen Zeitpunkt zur Verfügung gestellt wurde („wie besehen“). Doro übernimmt keine Zusicherungen, gibt keine Garantie bzw. übernimmt keine Verantwortung für die Funktionalität, die Inhalte oder die Endbenutzer-Unterstützung für Apps von Drittanbietern auf Ihrem Gerät.

Inhaltsurheberrecht

Das unbefugte Kopieren von urheberrechtlich geschützten Materialien ist gegen die Bestimmungen des Urheberrechts der Vereinigten Staaten und anderer Länder. Dieses Gerät ist nur zum Kopieren nicht urheberrechtlich geschützter Materialien bestimmt sowie von Materialien, für die Sie das Urheberrecht haben oder Materialien, für die Sie die Befugnis oder das gesetzliche Recht zum Kopieren haben. Wenn Sie im Zweifel darüber sind, ob Sie jegliches Material kopieren dürfen, wenden Sie sich bitte an Ihren Rechtsberater.

Kompatibilität mit Hörgeräten

Hinweis! Damit das Telefon mit Hörgeräten kompatibel wird, müssen Sie die Bluetooth-Konnektivität ausschalten.

Dieses Telefon ist kompatibel mit Hörgeräten. Die Hörgerätekompatibilität stellt keine Garantie dar, dass bestimmte Hörgeräte zusammen mit einem bestimmten Telefon funktionieren. Mobiltelefone enthalten Funksender, die die Leistung von Hörgeräten beeinträchtigen können. Dieses Telefon wurde für den Gebrauch mit Hörgeräten mit der vom Telefon verwendeten Drahtlos-Technologie geprüft, doch existieren ggf. neuere Drahtlos-Technologien, die noch nicht für den Gebrauch mit Hörgeräten geprüft wurden. Um sicherzustellen, dass ein bestimmtes Hörgerät mit diesem Telefon gut funktioniert, testen Sie beide zusammen, bevor Sie es erwerben.

Der Standard für Hörgerätekompatibilität umfasst zwei Kennzeichnungsarten:

- **M:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf „M-Modus“ oder den akustischen Kopplungs-Modus eingestellt ist, und positionieren Sie den Telefonhörer in der Nähe des integrierten Mikrofons des Hörgerätes. Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten – zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht oberhalb des Ohres ggf. eine bessere Leistung bei Hörgeräten, deren Mikrofone sich hinter dem Ohr befinden.
- **T:** Um Ihr Hörgerät in diesem Modus zu verwenden, achten Sie darauf, dass es auf „T-Modus“ oder den Telefonspulen-Kopplungs-Modus eingestellt ist (nicht alle Hörgeräte verfügen über diesen Modus). Probieren Sie verschiedene Ausrichtungen des Telefons zum Hörgerät aus, um ein optimales Ergebnis zu erhalten – zum Beispiel bewirkt eine Hörerposition leicht unter oder vor dem Ohr ggf. eine bessere Leistung.

Ihr Gerät erfüllt T3/M3 die Einstufung der Funkwellenbelastung.

Spezifische Absorptionsrate (SAR)

Dieses Gerät erfüllt die internationalen Sicherheitsvorschriften für die Funkwellenbelastung. Ihr Mobiltelefon ist ein Funkwellensender und -empfänger. Es ist so entwickelt, dass es die von der unabhängigen wissenschaftlichen Organisation ICNIRP (International

Commission of Non-Ionizing Radiation Protection, das bedeutet Internationale Kommission für den Schutz vor nichtionisierender Strahlung) empfohlenen Grenzwerte für Funkwellen nicht überschreitet.

Die Weltgesundheitsorganisation WHO hat ausgewiesen, dass es gemäß dem aktuellen wissenschaftlichen Informationsstand keinen Bedarf für spezielle Vorsichtsmaßnahmen bezüglich der Verwendung von Mobiltelefonen gibt. Wenn Sie die Exposition reduzieren wollen, empfiehlt die WHO, die Nutzung einzuschränken oder eine Freisprecheinrichtung zu verwenden, um das Gerät von Kopf und Körper fernzuhalten.

Informationen über SAR-Werte (Specific Absorption Rate) für Ihr Gerät finden Sie in der Dokumentation, die Ihrem Gerät beiliegt.

Recycling

Doro übernimmt die Verantwortung für den gesamten Lebenszyklus unserer Produkte, einschließlich der Art und Weise, wie sie am Ende ihrer Lebensdauer recycelt werden. Ihr vorheriges Produkt kann noch für eine andere Person nützlich sein, und wenn es das Ende seiner Lebensdauer erreicht hat, können die Materialien für neue Produkte verwendet werden. Wir empfehlen, Ihr Gerät aus erster Hand wiederzuverwenden, zu reparieren oder zu überholen. Wenn dies nicht möglich ist, lassen Sie es gemäß den örtlichen Vorschriften dem Recycling zu. Denken Sie auch daran, nicht gebrauchte Elektronik zu recyceln.

Ordnungsgemäße Entsorgung des Produkts



Richtlinie über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (EEAG)
(Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Produkt, auf Zubehörteilen bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass das Produkt und seine elektronischen Zubehörteile (z. B. Ladegerät, Headset, USB-Kabel) nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen. Um schädliche Auswirkungen auf Umwelt und Gesundheit durch unsachgemäße Entsorgung zu verhindern, verwenden Sie die entsprechenden Rücknahmesysteme, sodass dieses Gerät ordnungsgemäß wiederverwertet und die nachhaltige Nutzung von Rohstoffen gefördert werden kann. Private Nutzer wenden sich an den Händler, bei dem das Produkt gekauft wurde, oder kontaktieren die zuständigen Behörden, um in Erfahrung zu bringen, wo und wie sie das Gerät auf umweltfreundliche Weise recyceln können. Gewerbliche Nutzer sollten sich an Ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Verkaufsvertrags konsultieren. Dieses Produkt und elektronische Zubehörteile dürfen nicht zusammen mit anderem Gewerbemüll entsorgt werden. Dieses Produkt ist RoHS-konform.

Ordnungsgemäße Entsorgung der Akkus in diesem Produkt



(Gilt in Ländern mit einem separaten Sammelsystem)

Die Kennzeichnung auf dem Akku bzw. auf der dazugehörigen Dokumentation oder Verpackung gibt an, dass der Akku zu diesem Produkt nicht zusammen mit dem normalen Haushaltsmüll entsorgt werden darf. Wenn Akkus nicht ordnungsgemäß entsorgt werden, können sie der menschlichen Gesundheit bzw. der Umwelt schaden.

Bitte helfen Sie, die natürlichen Ressourcen zu schützen und die nachhaltige Wiederverwertung von stofflichen Ressourcen zu fördern, indem Sie die Akkus von anderen Abfällen getrennt über Ihr örtliches kostenloses Altbatterie-Rücknahmesystem entsorgen.

EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Doro, dass dieses Funkgerät DFB-0580 (Doro Leva X10) den folgenden Richtlinien entspricht: 2014/53/EU und 2011/65/EU einschließlich der delegierten Richtlinie (EU) 2015/863 zur Änderung von Anhang II. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter folgender URL verfügbar: www.doro.com/dofc.

Wenn Ihr Gerät mit einem Netzadapter geliefert wird:

Ökodesign-Erklärung, Energieeffizienz für das externe Netzteil

Hiermit erklärt Doro, dass die externe Stromversorgung für dieses Gerät der Verordnung der Kommission (EU) 2019/1782 zur Festlegung von Ökodesign-Anforderungen an externe Netzteile gemäß der Richtlinie 2009/125/EG entspricht.

Die vollständigen Informationen zu den Ökodesign-Anforderungen sind unter folgender URL verfügbar: www.doro.com/ecodesign

DFB-0580 (Doro Leva X10)

German

Version 1.1

©2024 Doro AB. All rights reserved.

www.doro.com



REV 22475 – STR 20241218